

Nationalparkverwaltung
Bayerischer Wald



WANDERN und **ERLEBEN**

FÜHRUNGEN
15.5. - 8.11.2018



NATIONALPARK
Bayerischer Wald

www.nationalpark-bayerischer-wald.de



Herzlich willkommen!

Liebe Gäste,

ich freue mich, ihnen viele interessante Führungen und Veranstaltungen ans Herz legen zu dürfen. Unter dem Titel **WANDERN UND ERLEBEN** haben wir für Sie spannende Angebote für Ausflüge in unserem wilden Wald zusammengestellt.

Ein großer Teil unserer Touren führt dorthin, wo sich die Natur bereits ohne jeglichen menschlichen Eingriff entwickeln darf – in unsere Naturzonen. Diese nehmen mittlerweile rund 68 Prozent der Fläche unseres Schutzgebiets ein. Bis 2027 wird der Anteil auf 75 Prozent steigen. Bis dahin kommt also jedes Jahr ein Stückchen hinzu, auf dem unser Motto **NATUR NATUR SEIN LASSEN** vollumfänglich zur Geltung kommt.

Besonders tiefgehende Einblicke in unsere Flora und Fauna gibt's bei unserer beliebten Reihe **NATIONALPARK AUS ERSTER HAND**. Bei diesen außergewöhnlichen Führungen laden Sie Förster, Ranger, Forscher oder langjährige Waldführer zu einem interessanten Thema in unsere entstehende Waldwildnis ein.

Damit Wanderer bei ihren Besuchen im Nationalpark bestens versorgt sind, genießt das Thema **SCHUTZHÜTTEN** bei uns übrigens einen hohen Stellenwert. Erst vergangenes Jahr konnten wir die generalsanierte Racheldiensthütte wiedereröffnen. Und auch das Waldschmidthaus soll heuer wieder seine Pforten öffnen.

Einmaligen Naturgenuss und erholsame Ausflüge im Nationalpark Bayerischer Wald wünscht

Dr. Franz Leibl

Leiter der Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald

INHALTSVERZEICHNIS

WIR FREUEN UNS AUF SIE	4
ANMELDUNG UND INFORMATION	5
ANREISE / ÖPNV	6
FÜHRUNGEN	
- Sonntag	8
- Montag	12
- Dienstag	14
- Mittwoch	17
- Donnerstag	20
- Freitag	24
- Samstag	26
SONDERVERANSTALTUNGEN	
- Nationalpark aus erster Hand	28
- Müllfreier Nationalpark	41
- Veranstaltungsübersicht	42
- Fahrradtouren	48
- Feste	49
- Veranstaltungen für Kinder	50
- Nationalpark und Schöpfung	58
- Mehrtägige Veranstaltungen	64
- Nationalpark für Alle	66
NATIONALPARKZENTREN / INFOSTELLEN	
- Nationalparkzentrum LUSEN	68
- Waldgeschichtliches Museum St. Oswald	69
- Nationalparkzentrum FALKENSTEIN	70
NATIONALPARK ŠUMAVA	72
Außerdem auf den Umschlagseiten	
- ÜBERSICHTSKARTE	
- AUSKUNFT UND INFORMATIONEN	
- HÜTTENÖFFNUNGSZEITEN	

Wir sind ein Team aus erfahrenen Nationalpark-Rangern und engagierten, ausgebildeten Waldführern. Gerne geben wir unsere Erfahrungen, unser Wissen und unsere Begeisterung für die wilde Waldnatur des Nationalparks Bayerischer Wald an Sie weiter.



Zeichenerklärung



An- und Abreise mit Bus oder Bahn möglich (mit GUTi gratis).



Leichte Tour ohne besondere Höhenunterschiede auf gut ausgebauten Wegen



Mittelschwere Tour mit Auf- und Abstiegen auf schmalen Pfaden, gutes Schuhwerk erforderlich



Kinderführung



Wanderung in besonders „wilde“ Waldgebiete



Nationalpark für Alle



Wer im Besitz der aktivCard ist, kann an diesen Führungen kostenfrei teilnehmen



Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald



Treffpunkte für Führungen

Ganz einfach - Sie melden sich möglichst frühzeitig, spätestens jedoch einen Tag vorher bis 17:00 Uhr an (an Wochenenden und Feiertagen bis 13:00 Uhr):

Nationalpark-Führungsservice

Tel.: 0800 0776650 (kostenlos)

E-Mail: nationalpark@fuehrungsservice.de

Führungen, für die eine Anmeldung erforderlich ist, finden ab einer Mindestteilnehmerzahl von drei Personen statt. Für Gruppen organisieren wir gesonderte Führungen.

Das Führungsprogramm ist in **drei Bereiche** gegliedert:

- **Regelführungen nach Wochentagen:** Hier finden Sie Führungen, die regelmäßig immer am selben Wochentag angeboten werden.
- **Sonderveranstaltungen:** naturkundliche Führungen, spezielle Angebote für Kinder und meditative Veranstaltungen, die in unregelmäßiger Folge stattfinden.
- **Kunst und Kultur:** Musikveranstaltungen und Ausstellungen in unseren Besuchereinrichtungen.

Wenn nicht anders vermerkt, beginnt das Sommerführungsprogramm am 15. Mai und endet am 8. November.

Aktuelle Informationen zu Veranstaltungen und Führungen und Informationen zur Anreise mit ÖPNV finden Sie unter: **www.nationalpark-bayerischer-wald.de**

Wer mit Bus oder Bahn zu den Führungen anreist, eine Nationalpark-Card oder eine Gästekarte mit GUTi-Logo vorweist, zahlt nur den **halben Preis** (Ausnahme Baumwipfelpfad).

Für alle Wanderungen ist grundsätzlich festes Schuhwerk sowie wetterfeste Kleidung erforderlich!

Umweltfreundlich und stressfrei unterwegs

Im Nationalpark fahren Sie mit Bahn und Igelbussen ganz entspannt zu den wichtigsten Ausgangspunkten für Wanderungen und Besuchereinrichtungen. Mit GUTi (Gästeservice Umwelt-Ticket), der Gästekarte für umweltfreundliche Mobilität, ist das sogar kostenlos, mit dem Bayerwald-Ticket richtig günstig. Wenn Sie das Auto stehen lassen, können Sie etwa Streckenwanderungen unternehmen und mit Bus oder Bahn zurück zum Ausgangspunkt gelangen.

Verbindungen

WALDBAHN UND ILZTALBAHN

Vier Waldbahn-Linien machen Sie in der Nationalpark-Region mobil – dabei ist der wichtigste Knotenpunkt Zwiesel. Das Nationalparkzentrum Falkenstein in Ludwigsthal hat einen eigenen Bahnhofpunkt an der Waldbahn-Linie Plattling-Bayerisch Eisenstein. Die Ilztalbahn ist in der Sommersaison mit ihrem Busanschluss der Zubringer von Süden.

IGELBUSSE

Die Igelbusse verbinden die Ausgangspunkte für Wanderungen rund um Lusen und Rachel mit den Gemeinden Mauth, Hohenau, Spiegelau, St. Oswald-Riedlhütte, Grafenau und Neuschönau. Wichtiger Knotenpunkt ist das Nationalparkzentrum Lusen in Neuschönau – natürlich mit eigener Haltestelle. Der Falkensteinbus verbindet Zwiesel mit den touristischen Höhepunkten im nördlichen Nationalparkgebiet, etwa mit Zwieslerwaldhaus, dem Schwellhäusl und dem Nationalparkzentrum Falkenstein.

MEHR INFOS

Detaillierte Fahrpläne, Infos zum GUTi und Ausflugstipps gibt es bei den Touristinfos, den Nationalparkzentren und Infostellen sowie online unter www.bayerwald-ticket.com.

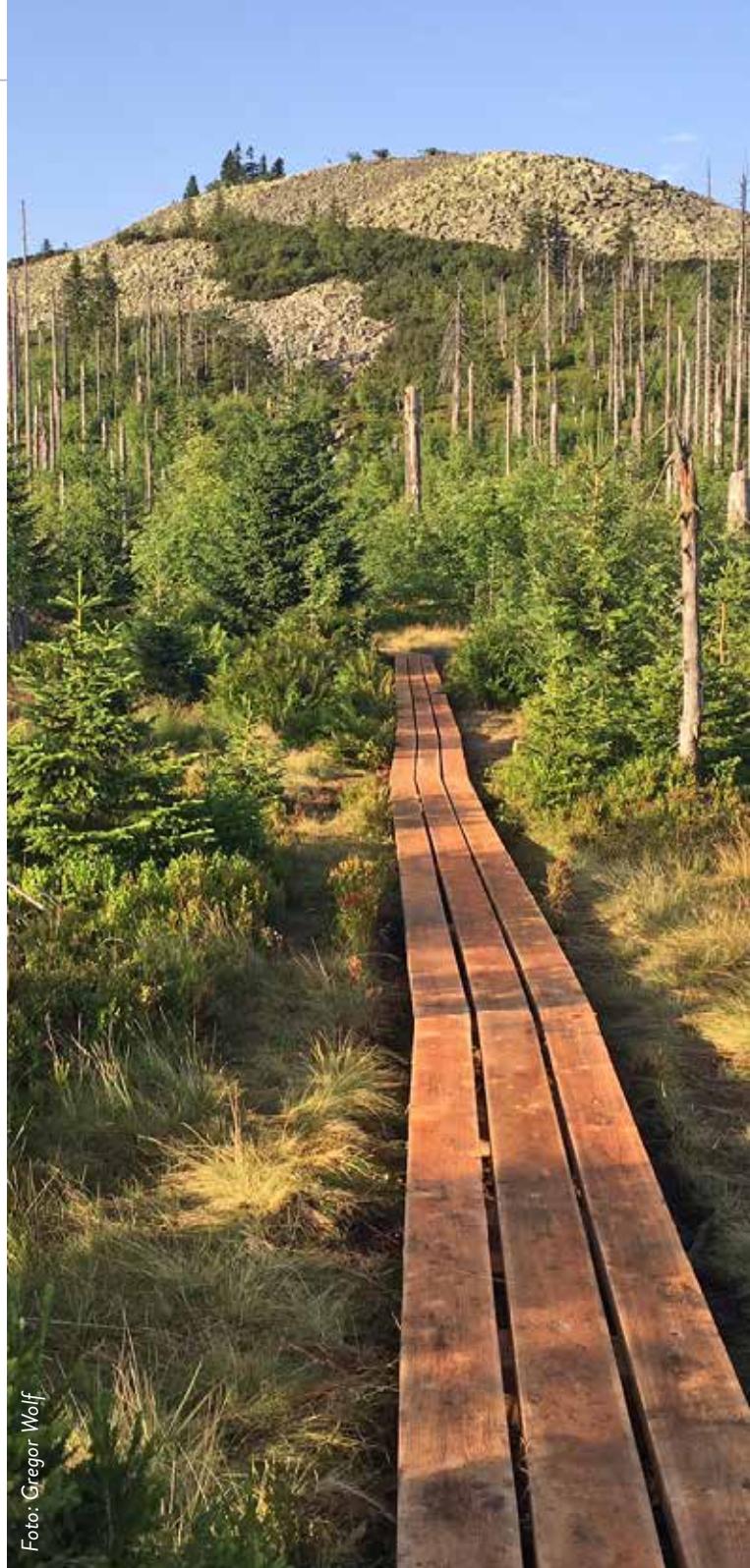


Foto: Gregor Wolf

1 Grenzüberschreitende Wanderungen



Anmeldung erforderlich

T H Teufelshänge
(Buchwald, Grenze)
27.5. / 10.6. / 24.6. /
8.7. / 22.7. / 5.8. /
19.8. / 2.9. / 16.9. /
30.9. / 14.10. / 28.10.

T Bayerischer Eisenstein
Bahnhof
20.5. / 3.6. / 17.6. / 1.7.
15.7. / 29.7. / 12.8. /
26.8. / 9.9. / 23.9. /
7.10. / 21.10. / 4.11.

WANN:

9:15 Uhr

DAUER:

7-8 Stunden

KOSTEN:

5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei
evtl. Kosten für ÖPNV

Wollen Sie mehr über Geschichte, Land und Leute des Böhmerwaldes sowie über den Nationalpark Šumava erfahren? Dann begleiten Sie unsere Führer auf wechselnden Routen durch die ursprüngliche und reizvolle Landschaft jenseits der Grenze. Das jeweilige Thema sowie die Dauer der Wanderung erfahren Sie in unseren Infostellen, in der Presse, auf Facebook und bei der Anmeldung.

Aktuelle Infos auch unter
www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Bitte Personalausweis mitbringen!



Foto: Gregor Wolf



Foto: Franz Leibl

2 Schachten - Inseln der Vergangenheit

Anmeldung erforderlich



Erleben Sie auf dieser Führung zu einstigen Hochweiden die Einsamkeit des bayerisch-böhmischen Grenzkamms. Begleiten Sie einen Ranger auf eine kleine Zeitreise zurück in die harte Zeit der Schachten-Bewirtschaftung und entdecken Sie dabei die besondere Artenvielfalt der Hochlagen.

T Buchenau Wanderparkplatz, Ortsmitte

WANN:

24.6. / 22.7. / 16.9. / 14.10.
Uhrzeit bei Anmeldung

DAUER:

ca. 4,5 Stunden, zzgl.
1 Std. An- und Abfahrt

KOSTEN:

trägt der Nationalpark

3a Zu Luchs, Wolf und Elch

Keine Anmeldung erforderlich



Lernen Sie mit einem Waldführer die Tiere in und außerhalb der Gehege kennen und erfahren Sie mehr über deren Lebensraum und Lebensweise im Ökosystem Wald. Neben Luchsen, Wölfen und Elchen können Sie auch Uhu und Wisent hautnah erleben.

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 3 Stunden

KOSTEN:

5 € pro Person
bis 18 Jahre und für Gäste
der Nationalparkpartner
mit Gutscheine frei



4 Zu Wildpferd, Wolf und Luchs



Keine Anmeldung erforderlich

T Nationalparkzentrum
Falkenstein,
Eisenbahntunnel

WANN:
11:00 Uhr
Bahnankunft aus Zwiesel
wird abgewartet

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre und für Gäste
der Nationalparkpartner
mit Gutschein frei

Begeben Sie sich durch die Stein-
zeithöhle in ein Zeitfenster der
Vergangenheit, in dem Wild-
pferde, Urrinder, Wölfe und Luch-
se zum Leben erwachen. Lassen
Sie sich im Haus zur Wildnis von
weiteren Einblicken in die Welt
der Wildnis überraschen und von
unserem 3D-Kino faszinieren!



5 Wipfelstürmer



Keine Anmeldung erforderlich

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon

WANN:
14:00 Uhr

DAUER:
1,5 - 2 Stunden

KOSTEN:
3 € Führungsgebühr
pro Person zzgl. Eintritt
Baumwipfelpfad.
In Verbindung mit dem
Familienticket ist die
Führung für Kinder bis
14 Jahre kostenlos.

Erleben Sie neue Einblicke aus
bis zu 44 Metern Höhe! Auf dem
Baumwipfelpfad begleiten Sie
unsere Waldführer auf einem 1,3
Kilometer langen spannenden
Rundgang, bei dem Sie die hei-
mische Natur aus der Vogelper-
spektive kennen lernen.

Diese Führung findet täglich statt, am
Montag, Dienstag und Freitag zusätzlich
auch um 11:00 Uhr.

Früher Sonntag auf dem Baumwipfelpfad

15.4.2018 um 5:30 Uhr | 24.6.2018 um 4:00 Uhr

Erleben Sie zusammen mit einem Waldführer einen unver-
gesslichen Sonnenaufgang auf dem Baumwipfelpfad.

Sagenhafter Baumwipfelpfad

28.3. / 7.4. / 30.4. 18:30 Uhr | 23.5. / 26.5. 19:30 Uhr

Nicht nur Wissenswertes über den heimischen Naturraum,
sondern auch spannende Anekdoten und Geschichten aus
alter Zeit (in bayerischer Mundart) erwarten Sie bei dieser
Abendführung.

Kinderführungen

Für Kinder bietet die Erlebnis-Akademie besondere
Führungen unter folgendem Motto an:

- Eichhörnchenführung (für Kinder bis 3./4. Klasse)
- Baumforscherführung (für Kinder ab 4./5. Klasse)

Eintrittspreise und weitere Infos finden Sie unter
www.baumwipfelpfad.bayern



Quelle: Erlebnis Akademie AG/Baumwipfelpfad Bayerischer Wald

3a Zu Luchs, Wolf und Elch

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 9

5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10
montags Führung um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr

6 Urwaldspaziergang mit dem Ranger



Keine Anmeldung erforderlich

T Zwieslerwaldhaus,
P2 Brechhäuslau
(Richtung Schwellhäusl)

WANN:
10:30 Uhr

DAUER:
ca. 2,5 Stunden

KOSTEN:
trägt der Nationalpark

Erleben Sie zusammen mit einem Ranger die Wildnis in den einzigartigen Urwaldresten am Fuße des Großen Falkensteins. Spüren Sie die Kraft der uralten mächtigen Bäume und den ewigen Kreislauf des Werdens und Vergehens.

7 Spuren in die Wildnis

Anmeldung erforderlich



Am Fuße des Rachels begeben wir uns zusammen mit einem Ranger auf eine Entdeckungsreise in die Entstehung einer neuen Waldwildnis. Einerseits finden wir immer wieder Spuren ehemaliger Holznutzung, andererseits ist die unbändige Dynamik der Natur nach großen Sturmereignissen nirgendwo so direkt erlebbar, wie im ewigen Werden und Vergehen der ursprünglichen Wälder des Rachelgebiets. Ein Besuch der alten Racheldiensthütte bildet den Abschluss der Führung. Gemeinsame Rückfahrt mit dem Bus nach Spiegelau.

T Spiegelau, P + R

WANN:
13:00 Uhr
21.5. / 25.6. / 23.7. /
27.8. / 24.9. / 22.10.

(um 13:05 Uhr gemeinsame Busfahrt zum Gfäll)

DAUER:
3 - 4 Stunden

KOSTEN:
trägt der Nationalpark,
evtl. Buskosten

3b Zu Käuzen, Bär und Otter



Keine Anmeldung erforderlich

T Altschönau,
Tier-Freigelände

WANN:
11:00 Uhr

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre und für Gäste
der Nationalparkpartner
mit Gutschein frei

Lernen Sie mit einem Waldführer die Tiere in und außerhalb der Gehege kennen und erfahren Sie mehr über deren Lebensraum und Lebensweise im Ökosystem Wald. Neben Käuzen, Bären und Ottern können Sie auch Wildkatzen und Rothirsche hautnah erleben.



5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10,
dienstags Führung um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr



Foto: Rainer Simonis

8 Mit dem Ranger unterwegs

Keine Anmeldung erforderlich



oder



Weltweit stehen Ranger im Dienst für Mensch und Natur. Nach einer kurzen Nationalpark-Einführung können Sie den Ranger auf seiner Tour durch die entstehende Waldwildnis begleiten. Dabei erhalten Sie vielfältige Informationen aus dessen reichem Erfahrungsschatz.

- T** Bayerisch Eisenstein, Wanderpark, 10:30 Uhr
- T** Lindbergmühle (Brücke über den Kolbersbach) 10:30 Uhr
- T** Spiegelau, P+R, 10:30 Uhr
- T** Lusen, Waldhausreihe, 10:00 Uhr
- T** Finsterau, Parkplatz Wistlberg, 10:30 Uhr (Busankunft wird jeweils abgewartet)

KOSTEN:
trägt der Nationalpark

9 Durch den Urwald zum Haus zur Wildnis

Anmeldung erforderlich



Sie durchstreifen gemeinsam mit einem Waldführer ein hunderte Jahre altes Waldgebiet mit gigantischen Baumriesen. Lassen Sie sich davon faszinieren, wie längst verschwunden geglaubte Arten hier plötzlich wieder auftauchen. Am Ende der Wanderung können Sie die gewonnenen Eindrücke bei einer Einkehr im Haus zur Wildnis nachwirken lassen.

- T** Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel
- WANN:**
11:00 Uhr (Zugankunft wird abgewartet, um 11:26 Uhr gemeinsame Busfahrt nach Zwieslerwaldhaus)
- DAUER:**
ca. 3 Stunden
- KOSTEN:**
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei,
evtl. Buskosten

10 Steinklamm-Wanderung



Anmeldung erforderlich

T Spiegelau, Touristinfo

WANN:
13:00 Uhr
vom 15.5. bis 30.10.

DAUER:
ca 2,5 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

Die wildromantische Steinklamm zwischen Spiegelau und Grafenau sollte jeder Naturliebhaber einmal durchwandert haben. Die tosenden Wasser der großen Ohe, die moosbewachsenen Steine in sattem Grün, die ausgeschliffenen Strudellöcher und die Faszination einer tiefen Felsschlucht mit einzigartiger Flora bieten dem Besucher ein zauberhaftes Naturschauspiel.

11 Waldspürnasen unterwegs

Erlebnismittag für Kinder von 5-10 Jahren
ausführliche Beschreibung siehe Seite 52

12 Nachts im Reich der Tiere



Anmeldung erforderlich

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon

WANN:
19:00 Uhr
DAUER:
ca. 2-3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

Welche Tiere sind nachtaktiv? Heulen Wölfe den Mond an? Schläft der Elch? Wir begeben uns auf Spurensuche im Tier-Freige-lände, lauschen den Geräuschen des Waldes und machen dabei spannende Entdeckungen.

3a Zu Luchs, Wolf und Elch

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 9

5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10

13 Auf den Spuren der Wölfe

Anmeldung erforderlich



Rund um den Wolf ranken sich dutzende Sagen. Dabei ist der Vorfahr der Hunde vor allem eins: Ein natürlicher Bewohner unserer Landschaft. So erobern sich die Tiere derzeit vielerorts in Deutschland ihre einstigen Lebensräume zurück. Kommen Sie mit zu den Wölfen in unserem Tier-Freige-lände und erfahren Sie dabei auch spannende Fakten über ihre Artgenossen in freier Wildbahn.

T Nationalparkzentrum
Falkenstein,
Eisenbahntunnel

WANN:
11:00 Uhr
Bahnankunft aus Zwiesel
wird abgewartet

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre und für Gäste
der Nationalparkpartner
mit Gutscheine frei



Foto: Rainer Simonis

14 Durch wilde Wälder am Sagwasser

Anmeldung erforderlich



Diese Wanderung führt durch urwaldartige Nationalpark-Bereiche, vorbei an Hängen, die über und über mit Steinblöcken bedeckt sind, an umgestürzten Bäumen und unzähligen Keimlingen. Die gewaltige Dynamik der Natur und ein Hauch von Wildnis wird deutlich spürbar.

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon

WANN:
13:30 Uhr,
23.5. / 6.6. / 20.6. / 4.7. /
18.7. / 1.8. / 15.8. / 29.8. /
12.9. / 26.9. / 10.10. /
24.10. / 7.11.

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

15 Waldabenteuer für Klein und Groß

ausführliche Beschreibung siehe Seite 54



Foto: Rainer Simonis



Foto: Alice Wenzel

3a Zu Luchs, Wolf und Elch

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 9

5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10

16 Vogelwelt im Frühlingswald



Anmeldung erforderlich

T Waldhäuser, Kirche

WANN:
7:00 Uhr
vom 17.5. bis 28.6.

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
trägt der Nationalpark

Am frühen Morgen beginnen die Vögel ihr tägliches Konzert. Lernen Sie anhand der unverwechselbaren Gesänge die einzelnen Vogelarten kennen, der Ranger Robert Stockinger hilft Ihnen dabei.

Bitte Fernglas mitnehmen.
Bei starkem Wind oder starkem Regen fällt die Führung aus.



Foto: Rainer Simonis

17 Glas, Natur und Wasser

Anmeldung erforderlich



Beim Spaziergang rund um Frauenuau und die Trinkwassertalsperre gibt es spannende Einblicke in die Geschichte. Ein Waldführer erklärt nicht nur die entstehende Waldwildnis im Nationalpark, sondern auch die frühere Nutzung durch Waldglashütten. Außerdem erfahren die Teilnehmer viel Wissenswertes darüber, wie das Wasser aus dem Nationalpark noch heute genutzt wird.

T Frauenuau, Touristinfo im Glasmuseum

WANN:
9:45 Uhr

DAUER:
ca. 3-4 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

18 Der Urwaldsteig

Anmeldung erforderlich



Der Urwaldsteig ist nicht markiert und ohne Begleitung nur schwer zu finden. Deshalb lohnt es sich, einem erfahrenen Waldführer zu folgen und dabei faszinierende Einblicke in die unterschiedlichsten Entwicklungsstadien unserer Wälder zu bekommen. Der Weg führt durch die „Johannisruh“ vorbei an imposanten Felsblöcken zu einem Aussichtspunkt mit herrlichem Blick auf den Großen Arber.

T Bayerisch Eisenstein, Bahnhof (auf dem Bahnsteig)

WANN:
11:15 Uhr, im Wechsel mit „In der Dämmerung zu Luchs und Wolf“ (Nr. 22)
24.5. / 7.6. / 21.6. / 5.7. / 19.7. / 2.8. / 16.8. / 30.8. / 13.9. / 27.9. / 11.10. / 25.10.

DAUER:
ca. 4 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

19 Auf den Spuren der Goldwäscher



Anmeldung erforderlich

T St. Oswald-Riedlhütte, genauer Treffpunkt bei Anmeldung

WANN:
13:00 Uhr
vom 17.5. bis 13.9.

DAUER:
2,5-3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

AUSRÜSTUNG:
Bitte Gummistiefel
mitbringen

Entlang der Großen Ohe wurde in früheren Zeiten nach Gold gesucht. Bei unserer geführten Wanderung entlang des Klosterfilzes werden die heute noch sichtbaren Seifenhügel begutachtet - und am historisch anmutenden Goldwaschplatz bekommt jeder die Gelegenheit, selbst Gold zu waschen. Ein besonderes Erlebnis für die ganze Familie!

20 Auf verschwiegenen Pfaden



Anmeldung erforderlich

T Altschönau, Tier-Freigelände

WANN:
13:30 Uhr
17.5. / 7.6. / 12.7. / 9.8. /
13.9. / 11.10.

DAUER:
ca. 2-3 Stunden

KOSTEN:
trägt der Nationalpark

Begleiten Sie einen erfahrenen Ranger abseits markierter Wanderwege und folgen Sie ihm in die Waldwildnis des Nationalparks. Lauschen Sie seinen Geschichten und erleben Sie den Wald aus einer ganz anderen Perspektive. Ein Erlebnis, das Sie so schnell nicht vergessen werden.

Trittsicherheit und gutes Schuhwerk erforderlich wegen des unwegsamen Geländes.

21 Achtsamkeit und Wildnis

Anmeldung erforderlich



Urlaub in der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald verspricht, der Hektik des Alltags zu entfliehen. Das Gedankenkarussell lässt sich jedoch nicht so einfach abstellen. Auf dem Seelensteig werden wir mit Hilfe einfacher Übungen zur Achtsamkeit und Naturbegegnung, sowie durch poetisch-nachdenkliche Texte zur Ruhe kommen und gemeinsam philosophischen Gedanken nachgehen.

T Spiegelau, P+R

WANN:
13:45 Uhr
(um 14:05 Uhr gemeinsame Busfahrt zum Seelensteig)
vom 5.7. bis 27.9.

DAUER:
2,5-3 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei,
evtl. Buskosten

22 In der Dämmerung zu Luchs und Wolf

Anmeldung erforderlich



Wölfe und Luchse sind scheue Tiere, die meist erst in der Dämmerung aktiv werden und sich dann besonders gut in den Gehegen des Tier-Freigeländes beobachten lassen. Bei dieser Führung erfahren Sie mehr über zwei faszinierende Tierarten, die dabei sind, sich ihre natürlichen Lebensräume zurückzuerobern, nachdem sie vor mehr als 150 Jahren ausgerottet worden waren.

T Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

WANN:
20:30 Uhr (Mai - Juli)
19:00 Uhr (August-Sept.)
17:00 Uhr (Oktober)
16:00 Uhr (November)
im Wechsel mit „Urwaldsteig“ (Nr. 18); 17.5. / 31.5.
14.6. / 28.6. / 12.7. / 26.7.
9.8. / 23.8. / 6.9. / 20.9. /
4.10. / 18.10. / 1.11.

DAUER:
ca. 2 Stunden

KOSTEN:
5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

3b Zu Käuzen, Bär und Otter

ausführliche Beschreibung siehe Dienstag, Seite 14

4 Zu Wildpferd, Wolf und Luchs

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10

5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10
freitags Führung um 11:00 Uhr und um 14:00 Uhr

23 Kinderabenteuer am Bach

ausführliche Beschreibung siehe Kinder, Seite 54

24 Chaos und Verhau



Anmeldung erforderlich

T Parkplatz
Diensthüttenstraße

WANN:
18:00 Uhr
(am 1.6. / 6.7. / 3.8.)
16:00 Uhr am 7.9.
15:00 Uhr am 5.10.
14:00 Uhr am 2.11.

DAUER:
ca. 3 Stunden

KOSTEN:
trägt der Nationalpark

Nationalparkranger führen sie auf einem ungewohnten Pfad durch die Wildnis. Auf dieser Wanderung werden Bäche überquert und unwegsames Gelände passiert. Deshalb ist Trittsicherheit erforderlich. Lassen Sie sich überraschen!

25 Vollmondnacht im Reich der Eulen

Anmeldung erforderlich



Wenn sich die nächtlichen Schatten über den Baumwipfelpfad legen, dann ist die Zeit der nachtaktiven Tiere gekommen. Begeben Sie sich auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Eulen und Fledermäuse und hören Sie ihre eigenartigen, manchmal furchteinflößenden Laute. Auf dem weltweit längsten Baumwipfelpfad wird Ihnen ein Waldführer einen facettenreichen Einblick in das geheimnisvolle Leben der nachtaktiven Waldbewohner geben.

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon
WANN:
in Vollmondnächten bei Einbruch der Dämmerung, Uhrzeit bei Anmeldung, 1.6. / 29.6. / 27.7. (Mondfinsternis) / 31.8. / 28.9. 26.10.

DAUER:
1,5 - 2 Stunden

KOSTEN:
Erwachsene: 12,50 Euro pro Person, Kinder von 6-14 Jahren (nur 1. Kind): 5 Euro, bis 6 Jahre frei (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad)

26 Den Sternen so nah

Anmeldung erforderlich



Ungestört von künstlichen Lichtquellen erstrahlt der Sternenhimmel bei Neumond über dem Nationalpark besonders eindrucksvoll. Was sehen wir am nächtlichen Himmel? Welche Sternbilder gibt es? Warum ist jeder Blick in den Sternenhimmel ein Blick in die Vergangenheit? Kommen Sie mit auf den Baumwipfelpfad, ein kundiger Waldführer begleitet Sie dabei!

T Nationalparkzentrum
Lusen, P1 Infopavillon
WANN:
in Neumondnächten bei Einbruch der Dämmerung, Uhrzeit bei Anmeldung, 18.5. / 13.7. / 10.8. / 7.9. / 12.10.

DAUER:
ca. 2 Stunden

KOSTEN:
Erwachsene: 12,50 Euro pro Person, Kinder von 6-14 Jahren (nur 1. Kind): 5 Euro, bis 6 Jahre frei (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad)

3a Zu Luchs, Wolf und Elch

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 9

5 Wipfelstürmer

ausführliche Beschreibung siehe Sonntag, Seite 10

27 Klima und Landschaft im Wandel



Anmeldung erforderlich

T Nationalparkzentrum
Falkenstein,
Eisenbahntunnel

Die neu gestaltete Steinzeithöhle gibt Einblicke, wie sich das Klima und damit auch die Landschaft in den vergangenen zwei Millionen Jahren verändert haben. Die Klimaerwärmung, wie wir sie heute erleben, hat aber noch ganz andere Dimensionen. Neben dem Klima gibt es aber auch weitere Landschaftsgestalter, wie den Biber, der deutliche Spuren am renaturierten Kolbersbach hinterlässt. Begleiten Sie einen Waldführer auf eine spannende Zeitreise!

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 3 Stunden

KOSTEN:

5 € pro Person,
bis 18 Jahre frei

AUSRÜSTUNG:

Bitte unbedingt wasser-
dichte Schuhe und lange
Hosen tragen.

28 Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien mit den Junior Rangern

ausführliche Beschreibung siehe Seite 57

Nationalpark aus erster Hand

Anmeldung erforderlich



Jeden Samstag und an einigen weiteren Terminen haben Sie die Gelegenheit, zusammen mit Fachleuten des Nationalparks die entstehende Waldwildnis zu erkunden. Unsere Mitarbeiter und langjährige Waldführer werden Ihnen Einblick in die Forschungs- und Naturschutzaufgaben des Nationalparks geben oder Sie zu ihren Lieblingsplätzen führen. Auf unterschiedlich anspruchsvollen Routen und von verschiedenen Ausgangspunkten aus führen Sie die Experten in die wilden Nationalparkwälder (siehe Seite 28).



Foto: Daniela Blöching



Wie entwickelt sich Wald ohne menschlichen Einfluss? Welche seltenen Tiere und Pflanzen verstecken sich im Nationalpark? Oder warum ist der Bayerwald so wichtig für globale Naturschutzforschung? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es bei unserer Führungsreihe **NATIONALPARK AUS ERSTER HAND**, die wir jeden Samstag und an einigen weiteren Terminen anbieten.

Anmeldung erforderlich unter **0800 0776650** oder unter **nationalpark@fuehrungservice.de**

20 Jahre Waldentwicklung am Lusen



T Waldhäuser,
P Waldhausreihe

DATUM:
Samstag, 19.5.
WANN:
10:00 Uhr
DAUER:
ca. 2 Stunden

Ab 1998 waren die Hochlagenwälder unterm Lusen und die Situation der Waldverjüngung das Ziel vieler Bürgerwanderungen. Heinz Wolf, langjähriger Bürgermeister von Neuschönau, und Josef Wanninger, der mit dem ehemaligen Nationalparkleiter Karl Friedrich Sinner viele Bürgerwanderungen durchgeführt hat, wollen nach 20 Jahren diese Flächen erneut erkunden und Interessierten zeigen, wie sich die Wälder und ihre Tierwelt seitdem entwickelt haben.

Das Höllbachspreng - Wasserfälle im Urwald



T Scheuereck,
Hirschgehege

DATUM:
Samstag, 26.5.
Samstag, 27.10.
WANN:
10:00 Uhr
DAUER:
ca. 4-5 Stunden

Unter Naturfreunden ist das Höllbachspreng berühmt: Flankiert von haushohen Gneisformationen liegen die Wasserfälle in einer tief eingeschnittenen Schlucht an der Ostflanke des Großen Falkensteins. Das ganz besondere Mikroklima bietet seltenen Pflanzen- und Tierarten eine ökologische Nische. Begleiten Sie erfahrene Waldführer zu einer der schönsten Sehenswürdigkeiten des Nationalparks Bayerischer Wald.

Durch das Große Filz



T P Diensthüttenstraße

DATUM:
Sonntag, 27.5.
Sonntag, 26.8.
WANN:
10:00 Uhr
DAUER:
ca. 2 Stunden

Begleiten Sie die erfahrene Waldführerin Claudia Melch auf einer gemütlichen Runde ohne nennenswerte Steigungen durch das Große Filz bei Riedlhütte. Erfahren Sie dabei mehr über die Geschichte der Moore. Welche Moortypen gibt es? Und welche Spezialisten wohnen hier? Darüber hinaus können Sie die faszinierende Wiedergeburt des Waldes nach dem Borkenkäfer erleben.





Mit den Tierpflegern zu Käuzen und Bären



T Altschönau,
Tier-Freigelände

DATUM:

Samstag, 2.6.

WANN:

14:00 Uhr

DAUER:

ca. 3 Stunden

Die Tierpfleger Andreas Hackl und Christoph Wagner begleiten Sie auf einer Runde durch das Tier-Freigelände, vorbei an Käuzen, Bär, Wildkatze, Wildschwein und Rothirsch und erzählen Ihnen dabei von ihrer täglichen Arbeit mit den Tieren und aus ihrem reichhaltigen Erfahrungsschatz.

Windwurf-Führung



T Scheuereck,
Hirschgehege

DATUM:

Samstag, 9.6.

Samstag, 25.8.

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 3,5 Stunden

Orkan Kyrill raste in der Nacht zum 19. Januar 2007 über das bayerisch-böhmische Grenzgebirge und verursachte in den Nationalparks Šumava und Bayerischer Wald riesige Windwürfe. Und auch am 13. Juli 2011 zog ein gewaltiger Gewittersturm lokal begrenzt über den Nationalpark. Entlang der Landesgrenze bleiben in beiden Schutzgebieten seither fünf größere Windwurfflächen sich selbst überlassen. Entdecken Sie mit einem Ranger die faszinierende Naturverjüngung.

Landschaftsentwicklung im Nationalpark vom Tertiär bis heute



T Parkplatz
Dienststättenstraße

DATUM:

Samstag, 16.6.

WANN:

10:30 Uhr (um 10:48 Uhr gemeinsame Busfahrt zur Racheldiensthütte)

DAUER:

ca. 4 Stunden

Bei der Wanderung auf dem Eiszeitlehrpfad von der Racheldiensthütte zum Rachelsee und zurück mit dem Nationalparkführer Thomas Zipp wird der Frage nachgegangen, wie sich unsere heimische Landschaft in Jahrmillionen verändert hat. Gletscher haben Karseen, wie den Rachelsee, entstehen lassen. Aber auch die Tier- und Pflanzenwelt hat sich verändert und die Landschaft mitgeprägt. Begeben Sie sich auf eine spannende Zeitreise, bei der noch viele Fragen offen sind!

Jahreszeiten am Falkenstein erleben



T Zwieslerwaldhaus,
P1 Infopavillon

DATUM:

Samstag, 23.6.

Samstag, 22.9.

WANN:

9:30 Uhr

DAUER:

ca. 6 Stunden

Erleben Sie mit einem erfahrenen Waldführer den Falkenstein im Wandel der Jahreszeiten. Von Zwieslerwaldhaus geht es durch die Mittelsteighütte und über den Ruckowitzschachten zum Gipfel und über den Adamsteig zurück. Wie reagiert die Natur auf Veränderungen? Wie stellt sich das Ökosystem Wald mit seiner Tier- und Pflanzenwelt auf den Wandel ein? Jeder Teilnehmer erhält ein „Jahreszeitenbüchlein“.





Auf dem Goldsteig zu den Schachten



T Buchenau,
Wanderparkplatz

DATUM:
Samstag, 30.6.

WANN:
9:30 Uhr

DAUER:
ca. 5-6 Stunden

Die Schachten, ehemalige Hochweiden, gehören zu den Höhepunkten des Nationalparks. Viele der „Inseln im Waldmeer“ sind durch den Fernwanderweg Goldsteig erschlossen. Kommen Sie zusammen mit „Mr. Goldsteig“ Michael Körner und Nationalpark-Mitarbeiter Gregor Wolf auf Entdeckungsreise zu diesen besonders spannenden Lebensräumen. Obendrein warten auf der Tour mystische Moore darauf, erkundet zu werden.

Koide Supp'n - Zeit



T Waldhäuser,
Jugendherberge

DATUM:
Sonntag, 1.7.
Mittwoch, 3.10.

WANN:
11:00 Uhr

DAUER:
ca. 5 Stunden

Mit Geschichten, die die Alten über Wald, Land und Leute erzählten, mit lustigen Anekdoten, vielleicht einem alten Lied und natürlich einer Rastpause mit der Koid'n Supp'n werden die Gäste in frühere Zeiten zurückversetzt. Bei der Wanderung mit den beiden langjährigen Waldführern Marianne Melch und Martin Stadler durch die wilde Waldwildnis wird viel Information über den Bayerwald vermittelt und gezeigt, wie sich das Leben der Waidler durch den Nationalpark verändert hat.

Krimiwanderung durch den Nationalpark



T Nationalparkzentrum
Falkenstein,
Eisenbahntunnel

DATUM:
Samstag, 7.7.
Samstag, 4.8.

WANN:
9:45 Uhr (um 10:05 Uhr
gemeinsame Bahnfahrt
nach Bayerisch Eisenstein)

KOSTEN:
5 Euro pro Person,
bis 18 Jahre frei

DAUER:
ca. 7 Stunden

Nationalpark hautnah und gleichzeitig Gänsehaut-Feeling erleben Sie bei dieser spannenden Wanderung mit der Waldführerin Gabi Kreuzer und den Krimiautoren Alexander Frimberger und Lothar Wandtner. Von Bayerisch Eisenstein bis Zwieslerwaldhaus durchwandern Sie sehr ursprüngliche Waldgebiete mit einer einmaligen Naturlausstattung. An authentischen Stellen lesen die Autoren aus ihren Bayerwald-Thrillern. Bei einer Einkehr kann über die Natur philosophiert und mit den Autoren diskutiert werden.

Probeweidung auf dem Ruckowitzschachten



T Zwieslerwaldhaus,
P1 Infopavillon

DATUM:
Samstag, 14.7.
Samstag, 18.8.

WANN:
13:00 Uhr

DAUER:
ca. 4,5 Stunden

Kommen Sie mit zu einer unserer „Inseln im Waldmeer“. Die Schachten sind waldfreie Flächen, die durch frühere Beweidung entstanden sind. Durch die dort auftretenden seltenen Arten, wie Arnika und Borstgras, stellen sie schützenswerte Lebensräume von europaweiter Bedeutung dar. Seit Sommer 2014 wird im Rahmen eines LIFE+ Projektes die Probeweidung mit Rotem Höhenvieh, besonders robusten Rindern, auf dem Ruckowitzschachten durchgeführt.



Tag der Urwälder im Böhmerwald



T Nationalpark Šumava,
Infostelle Idina Pila bei
Zátoň / Horní Vltavice

DATUM:

Samstag, 14.7.

WANN:

10:00 - 16:00 Uhr

Die traditionelle Veranstaltung findet dieses Jahr am Boubín-Urwald statt und befasst sich mit dem Thema „Urwälder des Böhmerwaldes“. Außerdem erleben Sie traditionelles Handwerk und können Erfrischungen aus dem Böhmerwald genießen.

Forschungsprojekte im Nationalpark



T P Graupsäge
(an der Abzweigung
nach Waldhäuser)

DATUM:

Samstag, 21.7.

Samstag, 11.8.

WANN:

10:00 Uhr

DAUER:

ca. 4 Stunden

Im Nationalpark Bayerischer Wald steht das Thema „Natur Natur sein lassen“ an oberster Stelle. Warum aber werden dann umfangreiche Forschungsprojekte durchgeführt? Begleiten Sie Dr. Wilhelm Hoff, freier Mitarbeiter der Forschungsabteilung, auf einer Wanderung zu ausgesuchten Versuchsflächen faszinierender Experimente. Bei dieser Führung erhalten Sie fachkundige Informationen zu den Hintergründen und der Durchführung der Projekte sowie zur Bedeutung von Totholz für die biologische Vielfalt im Nationalpark.

Vom Dreisessel zum Plöckenstein



T Berggasthof
Dreisessel

DATUM:

Samstag, 28.7.

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 6 Stunden

Vom Dreisessel mit seinem herrlichen Ausblick geht es an der Grenze entlang zum Plöckenstein, dem höchsten Gipfel des Nationalparks Šumava, und zum Adalbert-Stifter-Denkmal. Der Rückweg erfolgt über das Dreiländereck und das Steinerne Meer. Bei dieser Wanderung führen Sie Jaroslav Červenka, Mitarbeiter des Nationalparks Šumava, und Pavel Bečka, der für beide Nationalparks tätig ist.

Grauerlenwälder und Brachflächen am Kolbersbach



T P Lindbergmühle,
(Brücke über den
Kolbersbach)

DATUM:

Samstag, 1.9.

WANN:

13:00 Uhr

DAUER:

ca. 2 Stunden

Bereits vor mehr als zehn Jahren wurde der Kolbersbach bei Lindbergmühle renaturiert. Profitiert hat davon der seltene Grauerlenauwald, den Ihnen Dr. Christoph Heibl, Mitarbeiter des Nationalparks im Sachgebiet Naturschutz und Forschung, auf dieser Tour vorstellen wird. Außerdem wird er Ihnen am Beispiel der Kolbersbachwiesen den Konflikt zwischen Artenschutz und Prozessschutz in Offenlandlebensräumen vorstellen und erklären, was der Nationalpark in diesem Zusammenhang unternimmt.



Foto: Elke Ohland



Renaturierung im Reschbachtal



T Mauth, P Sandriegel

DATUM:

Samstag, 8.9.

WANN:

14:00 Uhr

DAUER:

ca. 3 Stunden

Wo früher Bäche begradigt und Moore entwässert wurden, hat heute die Natur wieder Vorrang - so im Reschbachtal bei Mauth. Claudia Schmidt, Mitarbeiterin im Sachgebiet Naturschutz und Forschung, wird mit Ihnen verschiedene Lebensräume in dem ausgesprochen vielfältigen Tal erkunden. Dabei werden auch kürzlich durchgeführte Renaturierungsmaßnahmen des LIFE+ Projekts am Reschbach und in angrenzenden Moorwäldern vorgestellt.

Wiesen und Weiden im Nationalpark Šumava



T Bučina, Bushaltestelle

DATUM:

Samstag, 15.9.

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 5 Stunden

Bei dieser Wanderung von der ehemaligen Gemeinde Bučina (Buchwald) nach Knížecí Pláně (Fürstenhut) erfahren Sie Wissenswertes über die Geschichte der Besiedlung und die Naturzonen im Nationalpark Šumava. Martin Starý, der Leiter des Sachgebiets Forschung im Nationalpark Šumava, gibt Ihnen spannende Einblicke in die Wiesen und Weiden des tschechischen Nationalparks mit ihrer besonderen Tier- und Pflanzenwelt.

Hirschbrunft rund um Buchenaus



T Buchenaus,
genauer Treffpunkt
bei Anmeldung

DATUM:

Freitag, 21.9.

WANN:

Zeitpunkt bei Anmeldung

DAUER:

ca. 2 Stunden

Der Nationalpark-Förster Reinhold Weinberger führt Sie entlang des Pommerbaches in die Wälder oberhalb Buchenaus. Auf einer Waldwiese bietet sich die Gelegenheit, ganz still zu sitzen und den Geräuschen des nächtlichen Waldes zu lauschen - mit etwas Glück auch dem Röhren der Hirsche!

Hirschbrunft unterm Rachel



T Spiegelau,
genauer Treffpunkt
bei Anmeldung

DATUM:

Samstag, 22.9.

WANN:

Zeitpunkt bei Anmeldung

DAUER:

ca. 3 Stunden

Der Nationalpark-Berufsjäger Michael Penn begleitet Sie in die Abendstunden hinein bei einer Wanderung über das Spiegelauer Strassl zum Aussichtsturm im Föhraufilz. Er ist täglich im Gelände unterwegs und ist bestens mit den Gewohnheiten der Rothirsche vertraut.

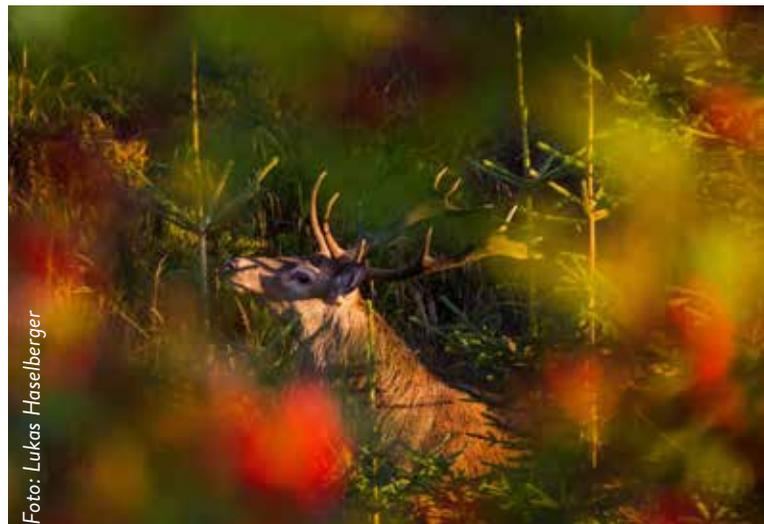


Foto: Lukas Haselberger



Hirschbrunft unterm Lusen



T Finsterau,
genauer Treffpunkt
bei Anmeldung

DATUM:

Sonntag, 23.9.

WANN:

Zeitpunkt bei Anmeldung

DAUER:

ca. 4 Stunden

Die Hänge unterhalb des Lusen sind beliebte Brunftreviere der Rothirsche. Der Nationalpark-Förster Rainer Simonis führt Sie über den Finsterauer Lusensteig zum Kirchlinger Stand und über die Schwarzbachklause wieder zurück zum Ausgangspunkt. In diesen frühen Morgenstunden ist die Wahrscheinlichkeit sehr hoch, das eindrucksvolle Brunftgeschrei der Hirsche hautnah miterleben zu können.

Wanderung zur Sonnenuhr



T Zwieslerwaldhaus,
P Brechhäuslau

DATUM:

Sonntag, 23.9.

WANN:

11:00 Uhr

DAUER:

ca. 3 Stunden

Auf einer naturkundlichen Wanderung auf dem Urwalderlebnisweg Hans-Watzlik-Hain gibt Ihnen der ehemalige Nationalpark-Mitarbeiter Michael Haug Einblicke in die Walddynamik ungenutzter Wälder. Er führt sie zu Baumriesen und zu Urwald-Spezialisten der Pflanzen- und Tierwelt. Bei der Sonnenuhr am Schwellhäusl angelangt können Sie ein ungewöhnliches Ereignis beobachten: Zur Zeit der Tag- und Nachtgleiche scheint die Sonne durch den Stein und erleuchtet eine Glaskugel auf der Rückseite der Steinplatte.

Ein Schiff hält Kurs



T Waldhäuser, Kirche

DATUM:

Samstag, 29.9.

WANN:

12:45 Uhr (um 12:54 Uhr
gemeinsame Busfahrt zur
Waldhausreibe)

DAUER:

ca. 4 Stunden

2003 begann die Glasarche ihre Reise durch die beiden Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava als Symbol für den Artenschutz, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und die Glastradition. Seit 2008 hat sie ihren Platz am Fuße des Lusen gefunden. Die Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava und der Verein WaldZeit nehmen das 15-jährige Jubiläum zum Anlass, um gemeinsam mit ehemaligen Weggefährten und Politikern die Symbolik der Glasarche erneut aufzugreifen und neue Ausblicke für die Grenzregion zu diskutieren.

Auf historischen Wegen um Ludwigsthal



T Nationalparkzentrum
Falkenstein,
Eisenbahntunnel

DATUM:

Samstag, 6.10.

WANN:

14:00 Uhr

DAUER:

ca. 4 Stunden

Begleiten Sie den Waldführer Fred Baierl auf einer Tour an den Ufern des Großen Regen entlang bis an den Ortsrand von Zwiesel und über den historischen Böhmweg wieder zurück zum Ausgangspunkt. Neben naturkundlich interessanten Aspekten, wie dem Rotfildz oder Biber-, Fischotter- und Fledermausvorkommen, weiß der Waldführer auch viel Geschichtliches von Seifenhügeln, Schalensteinen, Holztrift und der Steinzeithöhle zu berichten.



20 Jahre Waldentwicklung um das Zwieselser Filz



T Buchenau,
Wanderparkplatz

DATUM:
Samstag, 13.10.
WANN:
14:30 Uhr
DAUER:
2-3 Stunden

Das Absterben der alten Fichten-Hochlagenwälder im Zwieselser Filz führte vor etwa 20 Jahren zu heftigen Diskussionen. Wie sich diese Flächen und insbesondere die Verjüngung seitdem entwickelt haben, wollen Bürgermeister Herbert Schreiner und Nationalpark-Sachgebietsleiter Josef Wanninger auf einer Wanderung von der Hirschbachschwelle über Zwieselser Filz und Kohlschachten bis zum Hochschachten erkunden.

Ins wilde Reschbachtal



T Mauth,
P Dreikönigsloipe

DATUM:
Samstag, 20.10.
WANN:
13:00 Uhr
DAUER:
3-4 Stunden

Am Reschbach, der nach seiner Renaturierung in weiten Teilen wieder ein frei fließender, natürlicher Bach ist, haben Fischotter und Biber eine Heimat gefunden. Bei dieser Wanderung führt Sie Max Greiner, der Vorsitzende von ProNationalpark Freyung-Grafenau, zu dem wieder belebten Lebensraum. Er wird Ihnen auch Informationen zum LIFE+ Projekt geben, in dessen Rahmen in den vergangenen Jahren ähnliche Renaturierungen am Sagwasser oder an der Kleinen Ohe durchgeführt wurden.



Foto: Nationalparkverwaltung

Über eine Million Besucher kommen jährlich in den Nationalpark Bayerischer Wald, um seine einmalige Natur zu genießen. Viele der hier lebenden Tiere, Pflanzen und Pilze sind nicht nur sehr selten, sondern auch sehr empfindlich. Daher ist es besonders wichtig, dass Müll jeglicher Art nicht leichtfertig im Wald entsorgt wird. Leider passiert das immer noch viel zu oft. „Müll aus – Natur an“ ist daher unser Motto für einen abfallfreien Nationalpark. Hilf mit!

ES IST AUCH DEIN WALD!

Tipps für den Nationalpark-Ausflug

- Respektiere die sensible Waldwildnis!
- Nach der Brotzeit übrig gebliebene Abfälle bitte wieder mitnehmen!
- Papiertaschentücher haben nichts im Wald verloren!
- Zigarettenfilter bitte zu Hause entsorgen!
- Mit Hundekot gefüllte Beutel nicht im Wald liegen lassen!
- Dogstations gibt es in den Nationalparkzentren und im Waldspielgelände.
- Andersorts kann Hundekot ohne Beutel etwas abseits der Wege im Wald verbleiben.

DANKE FÜR DEINE MITHILFE!

Auf den folgenden Seiten finden Sie alle Sonderveranstaltungen zur besseren Übersichtlichkeit in kalendarischer Abfolge aufgelistet. Alle regelmäßig stattfindenden Führungen finden Sie auf den Seiten 8 - 27, weitere Kinderveranstaltungen auf den Seiten 50 - 57. Eine Gesamtübersicht aller angebotenen Veranstaltungen nach Datum sortiert finden Sie unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de



Veranstaltung für Kinder



Nationalpark aus erster Hand



Radtouren



Nationalpark und Schöpfung



Ausstellung



Musikveranstaltung, Kabarett, Feste, Markt

	SONNTAG 22.4.2018	Sonntagsmatinée „Old Folks“, siehe Seite 68
	ab Mai 2018	„Totholz und seine Bewohner“ - Fotoausstellung, siehe Seite 68
	1.5.2018 - 8.11.2018	„Heimat/Hoamed“ - Fotoausstellung von Martin Waldbauer, siehe Seite 69
	1.5.2018 - 29.7.2018	„Farbenfrohe Vielfalt“ - Tierische Skulpturen von Betina Fichtl, siehe Seite 70
	MITTWOCH, 2.5.2018	„Der Baum des Lebens“, siehe Seite 58
	SAMSTAG 19.5.2018	20 Jahre Waldentwicklung am Lusen, siehe Seite 28
	SAMSTAG 19.5.2018	„Woaßt Du ibahapt, wie gern dass i di mog?“, siehe Seite 58
	DIENSTAG, 22.5.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
	MITTWOCH, 23.5.2018	„Dem Leben auf der Spur“, siehe Seite 58
	22.5.2018 - 24.5.2018	Tierisch Wild - wo die Wölfe heulen, siehe Seite 51

	FREITAG 25.5.2018	Den Wald unter die Lupe nehmen, siehe Seite 55
	SAMSTAG 26.5.2018	Das Höllbachgsprenng - Wasserfälle im Urwald, siehe Seite 29
	SONNTAG 27.5.2018	Sonntagsmatinée „Sound Affair“, siehe Seite 68
	SONNTAG 27.5.2018	Durch das Große Filz, siehe Seite 29
	28.5.2018 - 30.5.2018	Tierisch Wild - wo die Wölfe heulen, siehe Seite 51
	DIENSTAG, 29.5.2018	Abenteuer mit Robin Hood, siehe Seite 53
	DIENSTAG, 29.5.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
	SAMSTAG 2.6.2018	Mit den Tierpflegern zu Käuzen und Bären, siehe Seite 30
	SONNTAG 3.6.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	DIENSTAG 5.6.2018	„Beschenkt von den Quellen des Lebens“, siehe Seite 59
	MITTWOCH 6.6.2018	„Der Baum des Lebens“, siehe Seite 58
	SAMSTAG 9.6.2018	Windwurf-Führung, siehe Seite 30
	SAMSTAG 9.6.2018	Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien, siehe Seite 57
	SONNTAG 10.6.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	SAMSTAG 16.6.2018	Landschaftsentwicklung im Nationalpark vom Tertiär bis heute, siehe Seite 31
	FREITAG, 22.6.2018	„Zwischen Wasser und Feuer - reicht Euch die Hand“, siehe Seite 59
	SAMSTAG 23.6.2018	Jahreszeiten am Falkenstein erleben (Sommer), siehe Seite 31
	SONNTAG 24.6.2018	Sonntagsmatinée „Ungschminggd“, siehe Seite 68
	MITTWOCH 27.6.2018	„Dem Leben auf der Spur“, siehe Seite 58
	SAMSTAG 30.6.2018	Auf dem Goldsteig zu den Schachten, siehe Seite 32
	SONNTAG 1.7.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48

	SONNTAG 1.7.2018	Koide Supp'n-Zeit, siehe Seite 32
	DIENSTAG 3.7.2018	„Panta rhei - Alles fließt, siehe Seite 60
	MITTWOCH 4.7.2018	„Der Baum des Lebens“, siehe Seite 58
	FREITAG 6.7.2018	Summer Jazz mit „Cool Motion“, siehe Seite 69
	SAMSTAG 7.7.2018	Krimiwanderung durch den Nationalpark, siehe Seite 33
	SAMSTAG 7.7.2018	Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien, siehe Seite 57
	SONNTAG 8.7.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	FREITAG 13.7.2018	„Wie ein Baum so sei vor Dir mein Leben“, siehe Seite 60
	SAMSTAG 14.7.2018	Probeweidung auf dem Ruckowitzschachten, siehe Seite 33
	SAMSTAG 14.7.2018	Tag der Urwälder im Böhmerwald, siehe Seite 34
	SONNTAG 15.7.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	MITTWOCH 18.7.2018	„Grenzgänger“, siehe Seite 60
	SAMSTAG 21.7.2018	Forschungsprojekte im Nationalpark, siehe Seite 34
	MONTAG 23.7.2018	„Auf dem Seelensteig“, siehe Seite 61
	SAMSTAG 28.7.2018	Vom Dreisessel zum Plöckenstein, siehe Seite 35
	SONNTAG 29.7.2018	Tummelplatzfest, siehe Seite 49
	DIENSTAG 31.7.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
	1.8.2018 - 8.11.2018	„Verträumte Schachten“ - Malerei von Gerhard Steppes-Michel, siehe Seite 70
	MITTWOCH 1.8.2018	Auf Schatzsuche mit dem Schratzl, siehe Seite 55
	MITTWOCH 1.8.2018	„Dem Leben auf der Spur“, siehe Seite 58

	DONNERS- TAG 2.8.2018	Wilde Tiere auf der Jagd, siehe Seite 56
	FREITAG 3.8.2018	„Den Wald mit allen Sinnen erleben“ siehe Seite 61
	FREITAG 3.8.2018	Wilde Tiere auf der Jagd, siehe Seite 56
	SAMSTAG 4.8.2018	Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien, siehe Seite 57
	SAMSTAG 4.8.2018	Krimiwanderung durch den Nationalpark, siehe Seite 33
	SONNTAG 5.8.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	6.8.2018 - 8.8.2018	Tierisch Wild - wo die Wölfe heulen, siehe Seite 51
	MONTAG 6.8.2018	GPS-Wald-Gangster, Forscherbande unterwegs, siehe Seite 52
	DIENSTAG 7.8.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
	MITTWOCH 8.8.2018	„Geh aus mein Herz und suche Freud“, siehe Seite 61
	DONNERS- TAG 9.8.2018	„Wenn der Tag sich neigt“, siehe Seite 62
	SAMSTAG 11.8.2018	Forschungsprojekte im Nationalpark, siehe Seite 34
	SONNTAG 12.8.2018	Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
	MONTAG 13.8.2018	GPS-Wald-Gangster, Forscherbande unterwegs, siehe Seite 52
	DIENSTAG 14.8.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
	MITTWOCH 15.8.2018	Auf Schatzsuche mit dem Schratzl, siehe Seite 55
	SAMSTAG 18.8.2018	Probeweidung auf dem Ruckowitzschachten, siehe Seite 33
	SONNTAG 19.8.2018	Spechtfest, siehe Seite 49
	20.8.2018 - 22.8.2018	Tierisch Wild - wo die Wölfe heulen, siehe Seite 51
	DIENSTAG, 21.8.2018	Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52

-  **MITTWOCH** 22.8.2018 Auf Schatzsuche mit dem Schratzl, siehe Seite 55
-  **MITTWOCH** 22.8.2018 „Der Baum des Lebens“, siehe Seite 58
-  **24.8.2018 - 2.9.2018** Pilzwoche im Waldgeschichtlichen Museum, siehe Seite 69
-  **FREITAG** 24.8.2018 Den Wald unter die Lupe nehmen, siehe Seite 55
-  **SAMSTAG** 25.8.2018 Windwurf-Führung, siehe Seite 30
-  **SONNTAG** 26.8.2018 Durch das Große Filz, siehe Seite 29
-  **DIENSTAG** 28.8.2018 Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
-  **SAMSTAG** 1.9.2018 Grauerlenwälder und Brachflächen am Kolbersbach, siehe Seite 35
-  **SAMSTAG** 1.9.2018 Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien, siehe Seite 57
-  **SAMSTAG** 8.9.2018 Renaturierung im Reschbachtal, siehe Seite 36
-  **SONNTAG** 9.9.2018 Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
-  **SAMSTAG** 15.9.2018 Wiesen und Weiden im Nationalpark Šumava, siehe Seite 36
-  **SAMSTAG** 15.9.2018 „All meine Quellen entspringen in Dir“, siehe Seite 62
-  **FREITAG** 21.9.2018 Hirschbrunft rund um Buchenau, siehe Seite 37
-  **FREITAG** 21.9.2018 Konzert „Richie Necker & Friends“, siehe Seite 69
-  **SAMSTAG** 22.9.2018 Jahreszeiten am Falkenstein erleben (Herbst), siehe Seite 31
-  **SAMSTAG** 22.9.2018 Hirschbrunft unterm Rachel, siehe Seite 37
-  **SONNTAG** 23.9.2018 Hirschbrunft unterm Lusen, siehe Seite 38
-  **SONNTAG** 23.9.2018 Wanderung zur Sonnenuhr, siehe Seite 38
-  **SONNTAG** 23.9.2018 „Bruder Sonne und Schwester Mond“, siehe Seite 62
-  **SAMSTAG** 29.9.2018 Ein Schiff hält Kurs - Veranstaltung an der Glasarche, siehe Seite 39

-  **SONNTAG** 30.9.2018 Sonntagsmatinée „Private Joker“, siehe Seite 68
-  **SONNTAG** 30.9.2018 Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
-  **MITTWOCH** 3.10.2018 Koide Supp'n-Zeit, siehe Seite 32
-  **SAMSTAG** 6.10.2018 Auf historischen Wegen um Ludwigsthal, siehe Seite 39
-  **SAMSTAG** 13.10.2018 20 Jahre Waldentwicklung um das Zwieselter Filz, siehe Seite 40
-  **SONNTAG** 14.10.2018 Radtour grenzüberschreitend, siehe Seite 48
-  **SAMSTAG** 20.10.2018 Ins wilde Reschbachtal, siehe Seite 40
-  **FREITAG** 26.10.2018 Konzert „Yellow Cab“, siehe Seite 69
-  **SAMSTAG** 27.10.2018 Das Höllbachspreng - Wasserfälle im Urwald, siehe Seite 29
-  **SONNTAG** 28.10.2018 Sonntagsmatinée „Dr. Q'S“, siehe Seite 68
-  **SONNTAG** 28.10.2018 „Sommerabschied - wechselnde Pfade“, siehe Seite 63
-  **DIENSTAG** 30.10.2018 Abenteuer mit Robin Hood, siehe Seite 53
-  **DIENSTAG** 30.10.2018 Waldspürnasen unterwegs, siehe Seite 52
-  **FREITAG** 2.11.2018 Den Wald unter die Lupe nehmen, siehe Seite 55
-  **DIENSTAG** 6.11.2018 „Wo Himmel und Erde sich berühren“, siehe Seite 63



Foto: Rainer Simonis

Radtouren in den Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava

T Bayerisch Eisenstein, genauer Treffpunkt bei Anmeldung

DATUM:

Sonntag, 10.6. / 8.7. / 5.8. / 30.9. / 14.10.

WANN:

9:15 Uhr

T Finsterau, genauer Treffpunkt bei Anmeldung

DATUM:

Sonntag, 3.6. / 1.7. / 15.7. / 12.8. / 9.9.

WANN:

9:00 Uhr

DAUER:

5-6 Stunden

KOSTEN:

5 Euro pro Person, bis 18 Jahre frei

Die Region entlang der Grenze ist nicht nur landschaftlich besonders reizvoll, sondern hat auch geschichtlich einiges zu bieten. Besonders mit dem Rad lässt sich die Gegend bestens erkunden, da einerseits weite Strecken zurückgelegt werden können, andererseits dennoch die Nähe zur Natur gewahrt bleibt. Erleben Sie Highlights wie Schachten, Moore und herrliche Ausblicke bei einer geführten Radwanderung mit wechselnden Routen. Willkommen sind all diejenigen, die gerne auf's Radl steigen, um Land und Leute kennen zu lernen - egal ob mit Elektro-Motor oder ohne.

Tummelplatz-Fest

Sonntag, 29.7.2018 | 13:00 - 17:00 Uhr

Das Fest bei der Tummelplatzhütte hat bereits Tradition. Auch in diesem Jahr möchten wir Sie wieder zu einer Sternwanderung zu der ehemaligen Weidefläche unterhalb des Lusen einladen. Dort erwartet Sie ein vielfältiges Programm mit Musik und Tanz. Der Heimatverein d'Koishüttler wird bestens für das leibliche Wohl sorgen.

T Tummelplatz

(ca. 1 Std. Anmarsch ab Parkplatz Sagwassersäge)

Nähere Informationen zu allen Festen finden Sie rechtzeitig unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de und in der Tagespresse.



Spechtfest

Sonntag, 19.8.2018 | 12:00 - 17:00 Uhr

Wie in den vergangenen Jahren laden wir Sie auch in diesem Jahr zu einem Nachmittag mit vielen Attraktionen, Spielen und Angeboten rund um das Thema Specht ein. Dieses Mal steht es unter dem Motto: „Ein Schwarzspecht geht auf Weltreise“. Das BRK Spiegelau kümmert sich um Ihr leibliches Wohl und auch für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.

T Spiegelau, Waldspielgelände



Foto: Nationalparkverwaltung



Für alle Kinderveranstaltungen ist eine **Anmeldung** beim Führungsservice unter **0800 0776650** erforderlich!

Wetterfeste Kleidung und feste Schuhe sind natürlich bei allen Kinderveranstaltungen Voraussetzung.

Kindergeburtstag im Nationalpark

für Kinder von 4 bis 13 Jahren

DAUER:

ca. 3 Stunden

KOSTEN:

55 € (Pauschale für die Betreuung)

ANMELDUNGEN FÜR:

Waldspielgelände:

0800 0776650

Hans-Eisenmann-Haus:

08558 9615-0

Haus zur Wildnis:

09922 5002-0

Einmal ganz anders Geburtstag feiern, mit Freunden im Wald geheimnisvollen Dingen nachgehen, verborgene Spuren entdecken, begleitet von lustigen Spielen und viel Spaß: Das kannst Du beim Kindergeburtstag im Nationalparkzentrum Falkenstein, im Waldspielgelände bei Spiegelau oder im Nationalparkzentrum Lusen erleben. Ob bei den Abenteuern von „Robin Hood“ oder „Ronja

Räubertochter“, auf Schatzsuche der „Waldpiraten“ oder beim „Spechtgeburtstag“, hier sind nicht nur Köpfchen, sondern auch Geschick, Schnelligkeit oder einfach nur Entspannung gefragt. Mitmachen können alle Kinder ab sechs Jahren. Für Kinder ab vier Jahren gibt es außerdem einen Ausflug „ins Reich der Feen und Zwerge“. Und für Kinder ab zehn Jahren bieten wir im Waldspielgelände entweder eine Geocaching-Tour an, bei der mit GPS-Geräten ein Schatz gefunden werden kann, oder einen Wolfsgeburtstag.

Tierisch Wild - Wo die Wölfe heulen

Ferienprogramm für Kinder von 7 bis 12 Jahren

Warum heulen Wölfe? Was ist die richtige Reaktion, wenn man Isegrim begegnet? Und wie arbeiten eigentlich Wolfsforscher? Das und noch Vieles mehr erfährt und entdeckt Ihr mit uns zusammen auf einem Streifzug durch den Nationalpark. Gemeinsam probieren wir aus, gute Rudeltiere zu sein, unser Revier zu markieren und unsere Sinne zu schärfen um auf Beutefang zu gehen. Lasst das Abenteuer beginnen!

Dies ist ein zusammenhängendes dreitägiges Programm, es kann aber auch nur an einzelnen Tagen teilgenommen werden.

T Nationalparkzentrum Lusen,
Hans-Eisenmann-Haus

WANN:

Montag - Mittwoch
28. - 30.5. (Pfingstferien)
20. - 22.8. (Sommerferien)

T Nationalparkzentrum Falkenstein,
Eisenbahntunnel

WANN:

Dienstag - Donnerstag
22. - 24.5. (Pfingstferien)
Montag - Mittwoch
6. - 8.8. (Sommerferien)

DAUER:

jeweils von
10:00 bis 15:00 Uhr



Foto: Rainer Simonis



GPS-Wald-Gangster - Forscherbande unterwegs

GPS-Tour rund um das Hans-Eisenmann-Haus für Kinder ab 10 Jahren

T Nationalparkzentrum Lusen, Hans-Eisenmann-Haus

WANN:

Montag, 11:00 Uhr
6.8. / 13.8. /

DAUER:

ca. 3 Stunden

Die Führung kann erst durchgeführt werden, wenn sich mindestens fünf Kinder anmelden.

Diebstahl im Nationalpark! Wichtige Forschungsergebnisse sind verschwunden! Jetzt ist Zusammenhalt gefordert. Die Forscherbande geht quer durch den Nationalparkwald auf die Suche nach verdeckten Spuren, muss viele knifflige Aufgaben lösen und auch Mutproben bewältigen. Ein GPS-Gerät weist den Weg durch den geheimnisvollen Wald. Ob am Ende eine würdige Belohnung auf die mutige Detektivbande wartet?

Waldspürnasen unterwegs

Erlebnismittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren

T Nationalparkzentrum Lusen, Hans-Eisenmann-Haus

WANN:

Dienstag, 14:00 Uhr
22.5. / 29.5.
31.7. / 7.8. / 14.8. / 21.8. /
28.8. / 30.10.

DAUER:

ca. 2,5 Stunden

Es riecht nach Abenteuer im Nationalparkzentrum Lusen! Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach den geheimen Schätzen des Waldes. Dort gibt es viel zu erforschen und zu entdecken. Wir bauen Kunstwerke aus Naturmaterialien, machen jede Menge Spiele und besuchen die kleinen und großen Tiere im Tier-Freigelände. Kommt alle mit: „Auf in die Wildnis – fertig – los!“



Abenteuer mit Robin Hood

Ein Abenteuernachmittag rund um das Haus zur Wildnis für Kinder ab 6 Jahren

Unterwegs mit Robin Hood und seinen Gefährten: Es gibt viele aufregende Abenteuer zu bestehen und spannende Aufgaben zu lösen! Robin und seine Freunde belauschen den Sheriff und seine Männer bei einem geheimnisvollen Treffen tief im Wald. Irgendwo in den Tiefen des Bayerischen Waldes ist ein Schatz versteckt... Um diesen Schatz zu finden, müssen die Kinder gemeinsam den Geheimnissen des Waldes rund um das Haus zur Wildnis auf den Grund gehen!

T Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

WANN:

Dienstag, 13:30 Uhr,
29.5. / 30.10.

DAUER:

ca. 3 Stunden



Foto: Paula Moosbauer



Waldabenteuer für Klein und Groß

T Spiegelau, Eingang Waldspielgelände

WANN:
Mittwoch, 14:00 Uhr
vom 23.5. bis 5.9.

DAUER:
ca. 2 Stunden

Raus in den Wald und die Natur erleben! Mit allerlei Spielen werden die kleinen und großen Wunder des Waldes entdeckt und unter die Lupe genommen. Wenn ihr bereit seid, euch für die einfachsten und wundervollsten Dinge der Tier- und Pflanzenwelt begeistern zu lassen, dann schaut vorbei!

Erlebnis-Safari rund um das Tor zur Wildnis

T Grafenau, Kurpark, Tor zu Wildnis

WANN:
Mittwoch, 15:00 Uhr
vom 23.5. bis 5.9.

DAUER:
ca. 1,5 Stunden

KOSTEN:
5 € mit Nationalpark-Card kostenlos
(Eine Veranstaltung der Touristinfo Grafenau)

Mit einem kleinen Fernglas gibt es für Kinder ab fünf Jahren rund um das Tor zur Wildnis im BÄREAL KurErlebnispark vieles zu entdecken - fast wie bei einer echten Safari. Mit lustigen Spielen und Rätseln vergeht die Zeit wie im Flug.

Kinderabenteuer am Bach

T Parkplatz Lindbergmühle (Brücke über den Kolbersbach)

WANN:
10:00 Uhr
Freitags im Juli und August

DAUER:
ca. 2,5 Stunden

Bitte falls vorhanden Gummistiefel mitbringen!

Entlang des Kolbersbaches gibt es viel Spannendes und Interessantes zu sehen. Wir beobachten das vielfältige Leben im und am Wasser, entdecken Spuren des Bibers und lassen unsere selbst gebastelten Schiffe mit der Strömung schwimmen. Hast du Lust, gemeinsam mit anderen Kindern dieses Abenteuer zu erleben? Dann melde dich an! Du kannst auch gerne deine Eltern mitnehmen.

Auf Schatzsuche mit dem Schratzl

Ein Abenteuernachmittag für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren

Verborgenen in den Wäldern des Nationalparks, in einer Höhle tief unter der Erde – da lebt der Schratzl und hütet seinen sagenumwobenen Schatz. Gemeinsam mit der ganzen Schratzlfamilie machen wir uns auf die abenteuerliche Suche nach einem verschwundenen Bergkristall. Ein spannender Nachmittag mit vielen Spielen und kniffligen Aufgaben erwartet Euch. Natürlich darf am Ende eine Belohnung für alle eifrigen Schatzsucher nicht fehlen!

T Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

WANN:
Mittwoch, 13:30 Uhr,
1.8. / 15.8. / 22.8.

DAUER:
ca. 3 Stunden

Den Wald unter die Lupe nehmen

Aktionstag im Waldspielgelände für Kinder von 5 bis 10 Jahren

Weißt Du, was sich so alles im Tümpel versteckt und wer hoch oben in den Bäumen wohnt? Hast Du Dich schon mal wie ein Luchs an ein Reh angeschlichen oder Deine Fähigkeiten als Tierforscher getestet? Wusstest Du, dass es einen Pilz gibt, der nach Rosen riecht? Wenn Du Lust hast mit allen Sinnen im Wald herumzustreifen und seine Bewohner und deren Lebensweise spielerisch näher kennenzulernen, dann komm zu den Aktionstagen ins Waldspielgelände! Gerne kannst Du Deine Eltern dazu mitnehmen!

T Spiegelau, Eingang Waldspielgelände

WANN:
Freitag, 14:00 Uhr
25.5 / 24.8. / 2.11.

DAUER:
ca. 2,5 Stunden



Wilde Tiere auf der Jagd

Familienführung im Museum Jagd, Land, Fluss

T Freyung, Museum Jagd, Land, Fluss im Schloss Wolfstein

WANN:

13:30 Uhr
Donnerstag, 2.8.
Freitag, 3.8.

DAUER:

ca. 2 Stunden

KOSTEN:

Museumseintritt
(Erw. 3,50 €, Kinder 2 €, Ermäßigung für Familien und mit Gästekarte, www.jagd-land-fluss.de)

Wo wohnen Familie Bär und Familie Luchs? Gehen kleine Bären in den Kindergarten? Wie lange dauert die Schulzeit der kleinen Luchse? Wer kümmert sich um die Pausenbrote? Um diese und weitere Fragen zu beantworten, sind alle Sinne gefordert.

Naturwerkstatt

In den bayerischen Ferien wird im Haus zur Wildnis und im Hans-Eisenmann-Haus eine Naturwerkstatt angeboten, bei der Kinder passend zur Jahreszeit Spannendes und Kreatives mit und aus der Natur gestalten können. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Schaut für die genauen Termine einfach auf www.nationalpark-bayerischer-wald.de.



Foto: Nationalpark Bayerischer Wald

Geocaching - eine digitale Schnitzeljagd für Familien mit den Junior Rangern

Für Familien und Kinder (ab 10 Jahren)

Eine digitale Schnitzeljagd mit GPS-Geräten führt euch querfeldein durch den Nationalpark. Mit tatkräftiger Unterstützung unserer Junior Ranger navigiert ihr mithilfe von Koordinaten durch die Wälder des Nationalparks. Nebenbei erfahrt Ihr bei spannenden Spielen jede Menge über den ältesten deutschen Nationalpark. Und am Ende der Tour erwartet er uns natürlich ... unser Schatz!

T Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

WANN:

13:05 Uhr
Samstag, 9.6. / 7.7. / 4.8. 1.9.

DAUER:

ca. 3,5 Stunden

FILM AB!

Passend zur herbstlichen Jahreszeit laden wir Euch zu zwei filmischen Höhepunkten in unsere Kinos ein! Erlebt zwei Kinderfilm-Klassiker auf großer Leinwand!

Der Grüffelo

- T** Nationalparkzentrum Lusen, Hans-Eisenmann-Haus
Wann: Samstag 27.10. und Sonntag 28.10.2018
- T** Nationalparkzentrum Falkenstein, Haus zur Wildnis
Wann: Samstag 3.11. und Sonntag 4.11.2018

Dauer: 14:00 bis 14:30 Uhr

Pippi Langstrumpf

- T** Nationalparkzentrum Lusen, Hans-Eisenmann-Haus
Wann: Samstag 3.11. und Sonntag 4.11.2018
- T** Nationalparkzentrum Falkenstein, Haus zur Wildnis
Wann: Samstag 27.10. und Sonntag 28.10.2018

Dauer: 14:00 bis 15:30 Uhr

Der Eintritt zu den Filmen ist jeweils frei!



Die Nationalparkverwaltung lädt zusammen mit den Kirchen in der Nationalparkregion dazu ein, Natur in Verbindung mit meditativen Elementen zu erleben. Lassen Sie sich auf besinnliche Waldbegehungen und -begehungen ein. Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

„Der Baum des Lebens“

Mittwoch, 2.5. / 6.6. / 4.7. / 22.8.2018 um 13:00 Uhr

Entdecken Sie auf dieser Wanderung mit der Religionspädagogin und Waldführerin Susanne Keilhauer den alten Wald und besondere Bäume rund um Zwieslerwaldhaus. Auch eine Einkehr im Schwellhäusl ist eingeplant.

T Zwieslerwaldhaus,
P Brechhäuslau **ANMELDUNG UNTER:**
0152 21032292 **DAUER:**
ca. 2,5 Std.

„Woaßt Du ibahapt, wie gern dass i di mog?“

Samstag, 19.5.2018 um 18:00 Uhr

Leichte meditative Wanderung von der Kneippanlage zum Aufichtenwaldsteg mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Nationalpark-Ranger Günter Sellmayer.

T Spiegelau,
Kneippanlage Keine Anmeldung
erforderlich **DAUER:**
ca. 2 Std.

„Dem Leben auf der Spur“

Mittwoch, 23.5. / 27.6. / 1.8.2018 um 15:45 Uhr

Auf dieser Wanderung führt die Religionspädagogin und Waldführerin Susanne Keilhauer mit besinnlichen Pausen von der Weißen Brücke am Höllbach entlang bis zur Höllbachschwelle und wieder zurück.

T Lindberg,
P Weiße Brücke **ANMELDUNG UNTER:**
0152 21032292 **DAUER:**
ca. 2,5 Std.



Foto: Thies Hinrichsen

„Beschenkt von den Quellen des Lebens“

Dienstag, 5.6.2018 um 9:00 Uhr | Angebot für Frauen

Begleiten Sie die Gemeindereferentin Hildegard Weileders-Wurm (Frauenseelsorge Bistum Passau) und Nationalpark-Mitarbeiterin Annemarie Schmeller auf einer meditativen Wanderung entlang der Kleinen Ohe zu ihren Quellen.

T Waldhäuser,
P Fredenbrücke **ANMELDUNG UNTER:**
0800 0776650 **DAUER:**
ca. 2,5 Std.

„Zwischen Wasser und Feuer - reicht Euch die Hand“

Freitag, 22.6.2018 um 17:00 Uhr

Meditative Wanderung von der Fredenbrücke zur Martinsklause und zurück mit anschließendem Lagerfeuer. Es begleiten Sie Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Nationalpark-Ranger Günter Sellmayer. Bitte selbst eine Brotzeit mitbringen!

T Waldhäuser,
P Fredenbrücke Keine Anmeldung
erforderlich **DAUER:**
ca. 2,5 Std.



„Panta rhei - Alles fließt“

Dienstag, 3.7.2018 um 17:45 Uhr

Mit der Waldbahn geht es gemeinsam von Ludwigsthal nach Bayerisch Eisenstein. Von dort begleiten Religionspädagogin und Waldführerin Susanne Keilhauer und Pastoralreferent Josef Scheuerecker die Teilnehmer auf einer Wanderung mit besinnlichen Pausen auf dem Flusswanderweg zurück nach Ludwigsthal.

T Ludwigsthal, Bahnhaltestelle **ANMELDUNG UNTER:** 0152 21032292 **DAUER:** ca. 3 Std.

„Wie ein Baum so sei vor Dir mein Leben“

Freitag, 13.7.2018 um 18:00 Uhr | Angebot für Frauen

Religionspädagogin Renate Pongratz (Frauenseelsorge Bistum Passau) und eine Nationalpark-Mitarbeiterin begleiten Sie auf dieser meditativen Wanderung am Sagwasser, bei der sie besinnliche Betrachtungen zu Bäumen einfließen lassen.

T Parkplatz Sagwassersäge **ANMELDUNG UNTER:** 0800 0776650 **DAUER:** ca. 3 Std.

„Grenzgänger“

Mittwoch, 18.7.2018 um 9:30 Uhr

Wanderung mit besinnlichen Pausen über Lindbergschachten und Hirschbachschwelle zum Polednik mit Pfarrer Heiko Hermann, Pastoralreferent Josef Scheuerecker, Religionspädagogin und Waldführerin Susanne Keilhauer und Nationalpark-Förster Ingo Brauer.

T Buchenau, Wanderparkplatz **ANMELDUNG UNTER:** 0800 0776650 **DAUER:** ca. 6-7 Std.

„Auf dem Seelensteig“

Montag, 23.7.2018 um 18:00 Uhr

Leichte Wanderung auf einem Steg über den unberührten Waldboden mit Einblick in die Flora und Fauna, der zum Staunen anregt. Es begleiten Sie Pfarrerin Sonja Schuster, die Kantorin Cornelia Roth und ein Ranger.

T Spiegelau, P+R **ANMELDUNG UNTER:** 0800 0776650 **DAUER:** ca. 2 Std.

„Den Wald mit allen Sinnen erleben“

Freitag, 3.8.2018 um 15:45 Uhr

Wanderung in die besonders wilden Nationalparkwälder um die Reschbachklause bei Finsterau mit Pfarrerin Sonja Schuster und Nationalparkförster Werner Kirchner. Mit allen Sinnen kann erlebt werden, was den Wald ausmacht. Danach besteht die Möglichkeit zu einer gemeinsamen Einkehr.

T Finsterau, P Wistlberg **ANMELDUNG UNTER:** 0800 0776650 **DAUER:** ca. 2,5 Std.

„Geh aus mein Herz und suche Freud“

Mittwoch, 8.8.2018 um 10:00 Uhr

„Mit Paul Gerhardt durch Gottes Schöpfung“ - unter diesem Motto begleitet Sie der evangelische Urlauberpfarrer Lothar Le Jeune zusammen mit einem Nationalpark-Mitarbeiter von Bayerisch Eisenstein aus über den Hochfels und zum ehemaligen Naturschutzgebiet Johannisruh. Nach einer Einkehr im Schwellhäusl geht es weiter nach Zwieslerwaldhaus. Anreise mit dem Pfarrer ab Viechtach mit der Waldbahn möglich (8:37 Uhr).

T Bayer. Eisenstein, Bahnhof **ANMELDUNG UNTER:** 0800 0776650 **DAUER:** ca. 4 Std.



„Wenn der Tag sich neigt“

Donnerstag, 9.8.2018 um 18:00 Uhr

Musikalischer Abendspaziergang am Aufichtenwaldsteg mit Urlauberkantarin Johanna Haywood und Pfarrerin Sonja Schuster sowie eine Nationalpark-Mitarbeiterin.

T Spiegelau, P+R

ANMELDUNG UNTER:
0800 0776650

DAUER:
ca. 1 Std.

„All meine Quellen entspringen in dir“

Samstag, 15.9.2018 um 15:00 Uhr

Diese leichte meditative Wanderung durch die abwechslungsreiche Natur an der Kleinen Ohe und dem Knotenbach mit besinnlichen Texten und einer anschließenden Einkehr wird begleitet von Pfarrerin Sonja Schuster und Religionspädagogin und Waldführerin Susanne Keilhauer.

T Forstwald bei Neuschönau, Sägewerk Halser

ANMELDUNG UNTER:
0800 0776650

DAUER:
ca. 2,5 Std.

„Bruder Sonne und Schwester Mond“

Sonntag, 23.9.2018 um 16:00 Uhr

Auf dieser meditativen Wanderung über die Himmelsleiter zum Lusen begleiten Sie Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Nationalpark-Ranger Günter Sellmayer. Sie können auch direkt zum Oberen Lusenparkplatz kommen, dort startet die Wanderung um 16:30 Uhr.

T Spiegelau, P+R

Keine Anmeldung erforderlich

DAUER:
ca. 3,5 Std.

„Sommerabschied - wechselnde Pfade“

Sonntag, 28.10.2018 um 15:00 Uhr

Meditative leichte Wanderung mit Diakonin Gabi Neumann-Beiler und Nationalpark-Ranger Günter Sellmayer in die Lusenhänge zur kleinen Ortschaft Guglöd und zurück.

T P Diensthüttenstraße

Keine Anmeldung erforderlich

DAUER:
ca. 2,5 Std.

„Wo Himmel und Erde sich berühren“

Dienstag, 6.11.2018 um 9:00 Uhr | Angebot für Frauen

Auf dieser meditativen Wanderung auf dem Seelensteig zum Thema Abschied und Wandel begleiten Sie die Religionspädagogin Renate Pongratz, die Gemeindefereferentin Hildegard Weileder-Wurm (Frauenseelsorge Bistum Passau) und Nationalpark-Mitarbeiterin Annemarie Schmeller.

T Spiegelau, P+R

ANMELDUNG UNTER:
0800 0776650

DAUER:
ca. 3 Std.



Foto: Stefan Sempert

Die Nationalparkverwaltung bietet nach dem erfolgreichen Start im letzten Herbst auch in diesem Jahr mehrtägige Wanderungen durch den Nationalpark an. Tauchen Sie dabei tief in die Waldwildnis ein. Anmeldung zu diesen Veranstaltungen nimmt unser Kooperationspartner WaldZeit unter 08553 92 06 52 oder info@waldzeit.de entgegen.

Wildnis erleben

8. - 12. August 2018

Bei dieser Rucksacktour auf einsamen Pfaden übernachten Sie auf einfachen Hütten inmitten des Nationalparks. Es geht vorbei an Schachten und Filzen und durch Wälder, in denen das natürliche Werden, Wachsen und Vergehen unmittelbar erlebt werden kann.

Drei Tage - drei Nächte

15. - 18. August 2018

Noch ursprünglicher und wilder wird es bei dieser Tour, bei der Sie mit Rucksack und Zelt unterwegs sind durch die Waldwildnis der Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava. Wind und Wetter auf der Haut spüren, sich als Teil der Natur fühlen und auch nachts auf Zeltplätzen unter freiem Himmel übernachten.

Auf zur Hirschbrunft

20. - 22. September 2018

Unter fachkundiger Führung sind Sie beiderseits der deutsch-tschechischen Grenze unterwegs auf den Spuren des Rothirsches zur Brunftzeit. Dabei erfahren Sie nicht nur, was es mit der Brunft des Königs der Wälder auf sich hat, sondern auch mehr über das Leben und die Rolle von Rothirschen im Nationalpark sowie ihre Wechselwirkungen mit anderen Säugetieren des Großschutzgebiets.

Darüber hinaus bieten auch Kooperationspartner des Nationalparks verschiedene mehrtägige Wanderungen durch den Nationalpark an.

Schnupperwochenenden im Wildniscamp

18. - 20. Mai 2018 / 7. - 9. September 2018 | www.waldzeit.de

Wer schon immer einmal in einem Baumhaus oder in einem Wiesenbett auf Heu übernachten wollte, kann das hier ausprobieren. Mit wachen Sinnen ursprüngliche Walddynamik erleben und den Tag am Lagerfeuer ausklingen lassen.

Mit Papa in die Wildnis

31. Mai - 3. Juni 2018 | www.waldzeit.de

Was für ein Abenteuer: Mit dem Papa durch die wilden Wälder des Nationalparks Bayerischer Wald streifen, Gipfel erklimmen und in einfachen Berghütten übernachten!

Unterm Sternenhimmel

6. - 8. Juli 2018 | www.waldzeit.de

Schalfsack, Isomatte und ein Zelt. Mit einfachen Mitteln zurück zur Natur und hinein in ein Abenteuer, das vor der Haustür liegt.

Nationalpark-Kammwanderung

20. - 23. August 2018 | www.pro-nationalpark.de

Kammwanderung quer durch die Hochlagen des Nationalparks Bayerischer Wald. In vier Tagen von Bayerisch Eisenstein nach Finsterau.

Fadenwesen

31. August - 2. September 2018 | www.waldzeit.de

Vom Wildniscamp aus geht es auf eine Spurensuche in die Welt der Pilze, die für unser Ökosystem unverzichtbar sind.

Wildnis überwindet Grenzen

30. September - 6. Oktober 2018 | www.waldzeit.de

Grenzüberschreitende Wildnistour von Hütte zu Hütte durch die Nationalparks Bayerischer Wald und Šumava.



Foto: Stefan Jehl

Die einzigartige Natur des Nationalparks Bayerischer Wald zu erleben, sollte jedem Menschen möglich sein. Deshalb halten wir auch für Menschen mit Handicap Angebote bereit, die auf ihre speziellen Belange eingehen.

 Alle mit diesem Logo gekennzeichneten Führungen sind für Gehbehinderte und Rollstuhlfahrer geeignet, denn die Wege sind gut zu gehen und zu befahren, Steigungen sind nur gering und Bänke bieten regelmäßige Rastmöglichkeiten. Aber auch für Blinde und Sehbehinderte oder für Menschen mit Lernschwächen und geistigen Einschränkungen bieten wir kostenfreie Führungen an, die intensive Erfahrungen von Wald und Wildnis ermöglichen.

Gerne gehen wir auf Ihre individuellen Wünsche ein. Bitte nehmen Sie vorher mit uns Kontakt auf: 09922 5002-0 oder npfueralle@npv-bw.bayern.de



Foto: Nationalparkverwaltung

Kostenlose Rollstuhlausleihe:

Beim Parkplatzservice am Nationalparkzentrum Lusen (08558 9729823) können kostenfrei ein E-Rollstuhl, ein Faltrollstuhl und ein Wanderrollstuhl entliehen werden.

Für Gruppen von Menschen mit Handicap bieten wir, mit vorheriger Anmeldung, zum Beispiel folgende kostenlose Führungen an:

Rund um das Haus zur Wildnis

Hier können Sie Wölfe, Luchse, Urpferde und Auerochsen aus nächster Nähe betrachten und in der Steinzeithöhle die Atmosphäre längst vergangener Zeiten erspüren. Das als behindertenfreundlich ausgezeichnete Haus zur Wildnis mit seiner faszinierenden Ausstellung, dem 3D-Kino und der Gastronomie sind problemlos nutzbar.

 Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel **WEGSTRECKE:** ca. 2,5 Kilometer **DAUER:** ca. 2 Stunden

ÖPNV: Ausstieg Haltestelle Ludwigsthal

Rund um das Hans-Eisenmann-Haus

Nach einer Rundwanderung durch das Tier-Freigelände auf barrierearmen Wegen bietet sich ein Besuch des Hans-Eisenmann-Hauses oder des Baumwipfelpfades an. Beide sind ebenfalls barrierearm, genauso wie die Gastronomie vor Ort.

 Nationalparkzentrum Lusen **WEGSTRECKE:** ca. 3 Kilometer **DAUER:** ca. 3 Stunden

Im Waldspielgelände unterwegs

Der für Rollstuhlfahrer geeignete Weg mit der Markierung „Tagpfauenauge“ startet am Parkplatz Hüttenberg und bietet an acht Stationen viele Einblicke in die Natur, etwa am Insektenhotel und Baumpavillon, aber auch ungewohnte Bewegungen auf einem Wippboden und Ausblicke in die Baumkronen auf einer Drehscheibe.

 Spiegelau, Waldspielgelände Parkplatz Hüttenberg **WEGSTRECKE:** ca. 2,5 Kilometer **DAUER:** ca. 2 - 3 Stunden



Nationalparkzentrum Lusen

Hans-Eisenmann-Haus

mit Dauer- und Wechselausstellungen

Tier-Freigelände

mit sieben Kilometer Wanderwegen;
präsentiert werden rund 40 Arten

Pflanzen- und Gesteins-Freigelände

mit 700 heimischen Arten und Infos zur Geologie der Region



Baumwipfelpfad der Erlebnis Akademie AG,
Länge: 1300 Meter, höchster Punkt: 44 Meter.

Eintrittspreise und Infos unter:

www.baumwipfelpfad.bayern

Totholz und seine Bewohner

Fotoausstellung ab Mai 2018

Sonntags-Matinéen jeweils ab 11:00 Uhr

22. April *OLD FOLKS*

27. Mai *SOUND AFFAIR*

24. Juni *UNGSCHMINGGD*

30. September *PRIVATE JOKER*

28. Oktober *DR. Q'S*

Öffnungszeiten *Hans-Eisenmann-Haus*:

täglich 9:00 - 18:00 Uhr

Eintritt frei!

Bequem mit dem Igelbus erreichbar!

Für Hunde stehen Hundeboxen zur Verfügung.

Tel.: +49 8558 9615-0

E-Mail: heh@npv-bw.bayern.de

Navi: Böhmsstraße 39, 94556 Neuschönau

Igelbus-Haltestelle: Nationalparkzentrum Lusen



Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

Dauerausstellung zur Entstehungs-, Nutzungs- und
Kulturgeschichte der Nationalparkregion sowie Wechsel-
ausstellungen

Heimat/Hoamad

Fotoausstellung von Martin Waldbauer

1. Mai - 8. November 2018

Konzerte

6. Juli Summer Jazz mit *COOL MOTION*

21. September *RICHIE NECKER & FRIENDS*

26. Oktober *YELLOW CAB*

Pilzwoche St. Oswald

24. August - 2. September 2018

Öffnungszeiten *Waldgeschichtliches Museum St. Oswald*:

Dienstag bis Sonntag 9:00 - 17:00 Uhr

Montags geschlossen (außer Feiertage)

Eintritt frei!

Tel.: +49 8552 974889-0

E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

Navi: Klosterallee 4, 94568 St. Oswald

Igelbus-Haltestelle: St. Oswald Gh. Goldener Steig



Nationalparkzentrum Falkenstein

Haus zur Wildnis

mit Dauer- und Wechselausstellungen

Tier-Freigelände

mit 3,5 Kilometer Wanderwegen;
präsentiert werden vier Arten

Steinzeithöhle

als Zeitreise in die Urgeschichte der Region

Farbenfrohe Vielfalt

Tierische Skulpturen von Betina Fichtl

1. Mai - 29. Juli 2018

Verträumte Schachten

Malerei von Gerhard Steppes-Michel

1. August - 8. November 2018

Beachten Sie die **LAUSCHERSONNTAGE** von Mai bis Oktober

Näheres unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de

Öffnungszeiten *Haus zur Wildnis*:

täglich 9:00 - 18:00 Uhr

Eintritt frei!

Bequem mit der Waldbahn erreichbar!

Für Hunde stehen Hundeboxen zur Verfügung.

Tel.: +49 9922 5002-0

E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de

Navi: Eisensteiner Straße, 94227 Lindberg

Igelbus- und Waldbahn-Haltestelle: Ludwigsthal



Nationalpark- und Gästeinformation Mauth

Kunstaussstellung

Juni bis Ende September 2018

Faszination Natur

Fotoausstellung Internationaler Fotowettbewerb 2018

Oktober 2018 bis Dezember 2018

Öffnungszeiten *Informationsstelle Mauth*:

Montag bis Freitag 9:00 - 12:00 Uhr und 12:30 - 17:00 Uhr

Sonn- und Feiertags 9:00 - 12:00 Uhr

Eintritt frei!

Tel.: +49 8557 3059978

E-Mail: tourismus@mauth.de

Navi: Mühlweg 2, 94151 Mauth



Willkommen im Nationalpark Šumava

Die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald sind sich auf den ersten Blick sehr ähnlich. Jede Seite des Gebirges hat jedoch ihr eigenes charakteristisches Gesicht. Die Natur erhielt hier die Gelegenheit, sich ihren Gesetzen gemäß zu entwickeln. Der Mensch hat nur die Rolle eines Beobachters inne, der etwas dazu lernen kann.

Für das „Lernen und Erleben der wilden Natur“ bieten beide Nationalparkverwaltungen eine Reihe von Veranstaltungen für die Öffentlichkeit an, in denen jeder etwas findet, das seinen Vorlieben und Bedürfnissen entspricht. Im Nationalpark Šumava können Sie zum Beispiel an Führungen mit deutscher Übersetzung durch bedeutsame Biotope teilnehmen, die von Fachleuten des Nationalparks Šumava geführt werden. Sie können neue Besucherzentren mit dem Wolfsgehege in Srní und den Hirsch- und Luchsgehegen in Kvilda besuchen, oder ein anderes Angebot aus unserem reichen Sommerprogramm wählen.

Wir laden Sie herzlich ein!

Nationalpark Šumava

www.npsumava.cz

Vorträge und Führungen

SAMSTAG, 14.7.2018 | 10:00 - 16:00 Uhr

Tag der Urwälder im Böhmerwald
Infostelle Idina Pila, siehe Seite 34

SAMSTAG, 28.7.2018 | 11:00 Uhr

Vom Dreisessel zum Plöckenstein
mit Jaroslav Červenka und Pavel Bečka, siehe Seite 34

SAMSTAG, 15.9.2018 | 11:00 Uhr

Wiesen und Weiden im Nationalpark Šumava
mit Martin Starý, siehe Seite 36

Interaktive Materialien

Wenn Sie mehr über die einzelnen Biotope des Nationalparks Šumava wissen möchten, stehen für Sie einzigartige Informationsmaterialien bereit.

Für Ausflüge in die Natur des Böhmerwaldes wurden neue Bestimmungsschlüssel erarbeitet, die die Vertreter der Fauna und Flora sowie interessante Orte in den Nationalparks Šumava und Bayerischer Wald vorstellen.



Die interaktiven Materialien und die Bestimmungsschlüssel können Sie in den Informationszentren der Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald erwerben.

Grüne Busse im Nationalpark Šumava

Mit dem Bayerwaldticket können Sie die ganze Nationalparkregion Bayerischer Wald günstig und umweltfreundlich befahren. Verbindungen zum öffentlichen Verkehr in Tschechien gibt es an folgenden Punkten:

- Finsterau - Bučina: von den Igelbussen auf bayerischer Seite zum Grünen Bus in Tschechien
- Bayerisch-Eisenstein: von der Waldbahn zu den Grünen Bussen.

Aktuelle Infos unter www.npsumava.cz

Eine Tour mit den Grünen Bussen können Sie durch den ganzen Nationalpark Šumava machen. Umsteigestellen sind in Kvilda und in Srní – geeignete Ausgangspunkte für Wanderungen oder Radtouren!

Wir sind stetig bemüht, unser Führungsprogramm weiter zu entwickeln und freuen uns über Ihre Rückmeldungen und Anregungen an:

Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald,
Freyunger Straße 2, 94481 Grafenau, Tel. 08552 9600-0
lukas.laux@npv-bw.bayern.de

Auf Anfrage bieten wir auch Führungen in anderen Sprachen an:



On request we offer guided tours in English.



Na přání nabízíme doprovázené výlety v češtině.



Sur demande nous offrons des excursions guidées en français.



Ofrecemos también guías en Español.

Die Bildungsarbeit der Nationalparkverwaltung findet in Zusammenarbeit mit den Pro-Nationalpark-Vereinen und WaldZeit statt. Sie wird durch die Commerzbank im Rahmen des „Commerzbank-Umweltpraktikums“ unterstützt. Eine Vielzahl der Veranstaltungen findet in Kooperation mit der vhs des Landkreises Freyung-Grafenau statt.



In Nationalparks wird das natürliche Werden, Wachsen und Vergehen in den Lebensgemeinschaften geschützt. Abgestorbene Bäume verbleiben im Kreislauf der Natur. Deshalb gehören **UMSTÜRZENDE BÄUME UND HERABFALLENDEN TOTHOZ** zu den

TYPISCHEN GEFAHREN. Bitte achten Sie auf diese Gefahren und verlassen Sie bei Wind zu Ihrer Sicherheit den Wald.

Die Benutzung der Wege im Nationalpark erfolgt auf eigene Gefahr!

HÜTTEN-ÖFFNUNGSZEITEN

Eine Rast in einer der gemütlichen Hütten und Gasthäuser gehört zum Erlebnis im Nationalpark!

Lusenschutzhäus

bis 4. November täglich geöffnet
10:00 - 18:00 Uhr
Tel. 08553 1212
www.lusenswirt.de



Schwellhäusl

bis 4. November täglich geöffnet
10:00 - 18:00 Uhr
Tel. 09925 460
www.schwellhaeusl.de



Racheldiensthütte

täglich geöffnet
von 9:00 - 18:00 Uhr
Tel. 08553 979004

Falkensteinschutzhäus

ab 1. Mai täglich geöffnet
10:00 - 17:00 Uhr
Tel. 09925 903366
www.1315m.de

Waldschmidthaus (Rachel)

Öffnungszeiten erfragen Si in unseren Einrichtungen oder Touristinfos.

Waldwirtschaft

(Nationalparkzentrum Lusen)

Mai/Juni/Sept./Okt. bis 5. Nov.
täglich 10:00 - 16:30 Uhr
Juli/August täglich 10:00 - 18:00 Uhr
Für größere Gruppen auch außerhalb dieser Zeiten geöffnet.
Tel. 08558 377, www.baumwipfelpfad.bayern



Café Eisenmann (Hans-Eisenmann-Haus)

bis 8. Nov. täglich 10:00 - 18:00 Uhr
Tel. 08558 9749380
www.baumwipfelpfad.bayern



Waldstüberl - Schaufenster der Region (Nationalparkzentrum Lusen)

täglich 10:00 - 17:00 Uhr
ab November täglich 10:00 - 15:00 Uhr
Tel. 08558 2647



Gastronomie im Haus zur Wildnis (Nationalparkzentrum Falkenstein)

täglich 10:00 - 18:00 Uhr
Tel. 09922 5002-133
www.gastronomie-hauszurwildnis.de



UNSER TIPP FÜR IHREN URLAUB

Testen Sie doch mal unsere **NATIONALPARK-PARTNER!**

Der Nationalpark-Besuch fängt bereits in der Unterkunft und bei der öffentlichen Anreise an und wird mit einem Naturerlebnis-Anbieter so richtig interessant: dafür stehen die Nationalpark-Partner.

Wir zeichnen unsere Nationalpark-Partner für Qualität, Regionalität und Umweltbewusstsein aus, damit Sie, liebe Gäste, sich einfach für einen gelungenen Nationalpark-Besuch und für eine nachhaltige Tourismusentwicklung in der Region entscheiden können.

Die Nationalpark-Partner sind selbst oft in unseren Besuchereinrichtungen und auf unseren Wanderwegen unterwegs, so dass Sie als Gast immer gut beraten sind. Es ist ihnen ein Herzensanliegen, ihre Begeisterung und ihr Wissen an Sie weiterzugeben. Bei unseren Partnern erwarten Sie die besten Infos und persönlichen Tipps für Ihre Erlebnis- und Entdeckungstouren im Nationalpark.

Im Nationalpark können Sie sich von unseren ausgezeichneten Naturerlebnispartnern begleiten lassen oder bei einem der Schutz- und Wirtshäuser einkehren. Mit Igelbussen, Waldbahn und Illtalbahn gelangen Anreise und schöne Touren. Und an Unterkünften bieten Nationalpark-Partner von Hotel bis Ferienwohnung, von Pension bis Jugendunterkunft für jeden das Richtige – inklusive Nationalpark-Begeisterung.

Bei unseren Nationalpark-Partnern werden Sie **NATÜRLICH MEHR ERLEBEN.**

Mehr zur Kooperation:

www.nationalpark-bayerischer-wald.de/partner

Urlaub bei Nationalpark-Partnern:

www.nationalpark-partner.com



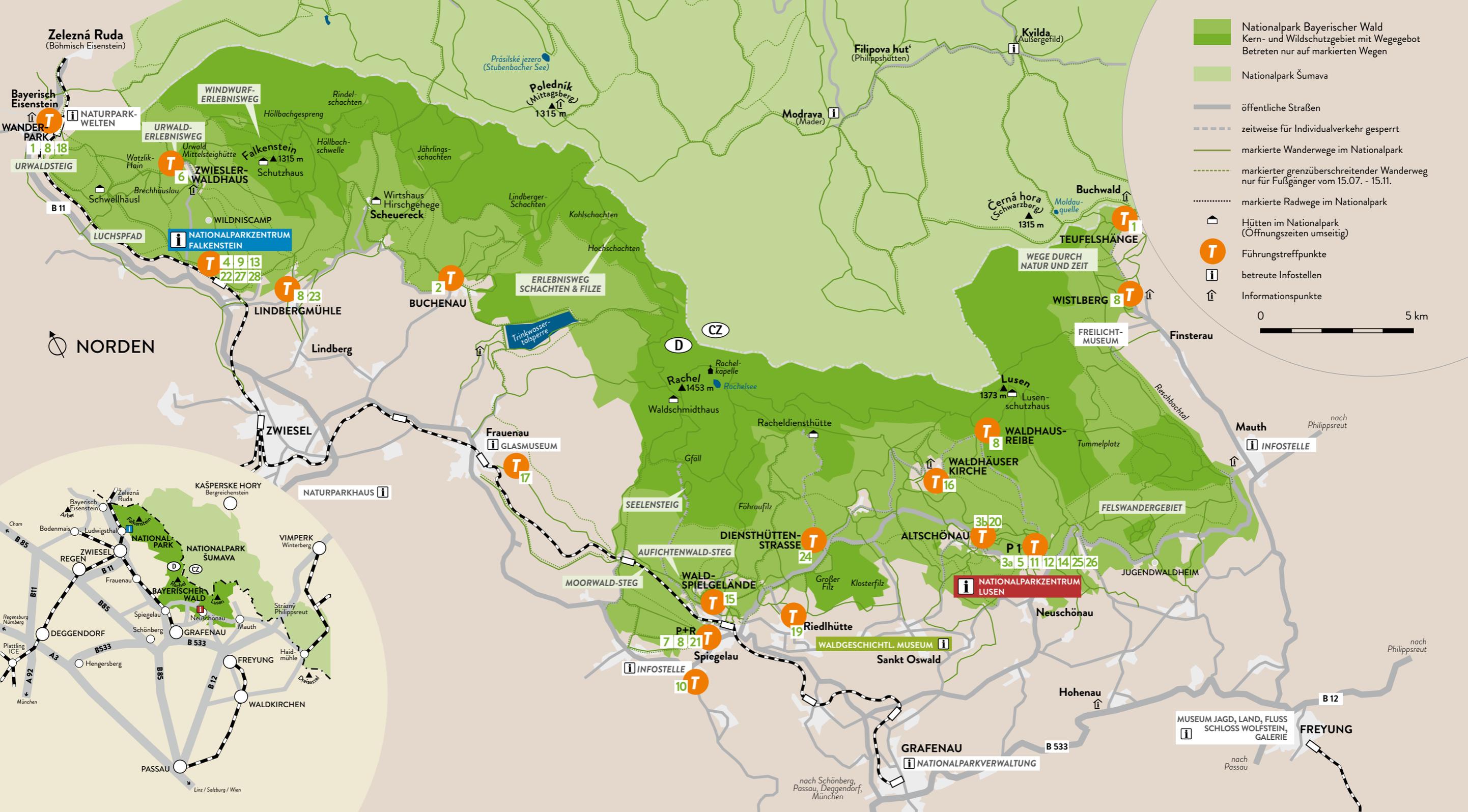
NATÜRLICH
MEHR
ERLEBEN



Foto: Franz Leibl



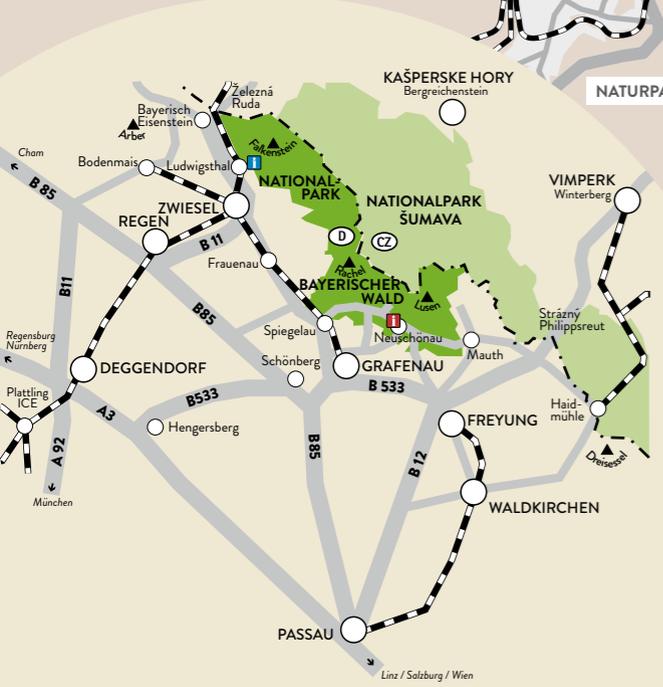
Foto: Daniela Böchinger



- Nationalpark Bayerischer Wald
- Kern- und Wildschutzgebiet mit Wegegebot
Betreten nur auf markierten Wegen
- Nationalpark Šumava
- öffentliche Straßen
- zeitweise für Individualverkehr gesperrt
- markierte Wanderwege im Nationalpark
- markierter grenzüberschreitender Wanderweg nur für Fußgänger vom 15.07. - 15.11.
- markierte Radwege im Nationalpark
- Hütten im Nationalpark (Öffnungszeiten umseitig)
- T Führungstreffpunkte
- betreute Infostellen
- Informationspunkte



NORDEN



MUSEUM JAGD, LAND, FLUSS
SCHLOSS WOLFSTEIN,
GALERIE

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

NATIONALPARKZENTRUM
FALKENSTEIN

Zelezná Ruda
(Böhmisches Eisenstein)

Filipova hut'
(Philippshütten)

Kvilda
(Außergehild)

Poledník
(Mittagsberg)
1315 m

Modrava
(Mader)

WINDWURF-
ERLEBNISWEG

URWALD-
ERLEBNISWEG

ZWIESLER-
WALDHAUS

WILDNISCAMP

NATIONALPARKZENTRUM
FALKENSTEIN

LINDBERGMÜHLE

BUCHENAU

Lindberg

ZWIESEL

NATURPARKHAUS

Frauenau

GLASMUSEUM

SEELENSTEIG

AUFICHTENWALD-
STEG

MOORWALD-
STEG

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Spiegelau

INFOSTELLE

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

ERLEBNISWEG
SCHACHTEN & FILZE

Trinkwasser-
talsperre

Rachel
1453 m

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

Černá hora
(Schwarzberg)
1315 m

Buchwald

TEUFELSHÄNGE

WEGE DURCH
NATUR UND ZEIT

WISTLBERG

Freilicht-
MUSEUM

Finsterau

Mauth

INFOSTELLE

WALDHAUS-
REIBE

WALDHÄUSER
KIRCHE

ALTSCHÖN-
AU

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

Neuschönau

JUGENDWALDHEIM

Hohenau

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

Reschbachtal

Lusen
1373 m

Lusen-
schutzhaus

Tummelplatz

FELSWANDER-
GEBIET

Waldhaus-
Kirche

Waldhäuser
Kirche

ALTSCHÖN-
AU

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

Neuschönau

JUGENDWALDHEIM

Hohenau

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

nach
Philippstreu

Mauth

INFOSTELLE

WALDHAUS-
REIBE

WALDHÄUSER
KIRCHE

ALTSCHÖN-
AU

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

Neuschönau

JUGENDWALDHEIM

Hohenau

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

nach
Philippstreu

Mauth

INFOSTELLE

WALDHAUS-
REIBE

WALDHÄUSER
KIRCHE

ALTSCHÖN-
AU

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

Neuschönau

JUGENDWALDHEIM

Hohenau

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

nach
Passau

Freiung

MUSEUM JAGD, LAND, FLUSS
SCHLOSS WOLFSTEIN,
GALERIE

Waldhaus-
Kirche

Waldhäuser
Kirche

ALTSCHÖN-
AU

NATIONALPARKZENTRUM
LUSEN

Neuschönau

JUGENDWALDHEIM

Hohenau

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

nach
Schönberg,
Passau, Deggen-
dorf,
München

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

Wald-
SPIEGELGELÄNDE

Spiegelau

INFOSTELLE

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

MOORWALD-
STEG

AUFICHTENWALD-
STEG

SEELENSTEIG

Waldschmidthaus

Rachel

1453 m

Rachelsee

Rachel-
kapelle

Waldschmidthaus

Gfäll

Föhraufilz

DIENSTHÜTTEN-
STRASSE

WALD-
SPIEGELGELÄNDE

Riedlhütte

WALDGESCHICHTL. MUSEUM

Sankt Oswald

GRAFENAU

NATIONALPARKVERWALTUNG

JETZT ANMELDEN...

Nationalpark-Führungsservice

Tel.: 0800 0776650

E-Mail: nationalpark@fuehrungsservice.de

Herausgeber: Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald
Freyunger Straße 2, 94481 Grafenau
Internet: www.nationalpark-bayerischer-wald.de
E-Mail: poststelle@npv-bw.bayern.de
Stand: März 2018
Redaktion: Petra Jehl
Gestaltung: Annemarie Schmeller
Druck: Agentur SSL, Grafenau
Titelbild: Daniela Blöching

© Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald, alle Rechte vorbehalten
Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammen gestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Tel. 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

DER NATIONALPARK BAYERISCHER WALD IST

ausgezeichnet mit dem Qualitätssiegel



Träger des Europadiploms seit 1986



gemeinsam mit dem Nationalpark Šumava
als Transboundary Park zertifiziert seit 2009



Mitglied von EUROPARC Deutschland,
Dachorganisation der deutschen Großschutzgebiete

Nationale
Naturlandschaften

